

APRIL

MÄRZ

1

2

3

1

5

10

6

7

8

9

10 Karfreitag

11

12 Ostersonntag

13 Ostermontag

14

1 Tag

2

3

14

4

5

6

7

8

9

10

15

11

12

BTU-INTERNE

WEITERBILDUNG SOMMERSEMESTER 2022

FÜR BESCHÄFTIGTE



VORWORT

Liebe Professorinnen und Professoren,
Kolleginnen und Kollegen,

in den letzten Semestern ging bei allen BTU-Beschäftigten die Lernkurve stark nach oben und wir am Zentrum für wissenschaftliche Weiterbildung haben die Veränderungen in Lehre, Forschung, Studium und Weiterbildung aufgegriffen. 24 Monate mit einigen Präsenz-, vielen Online-Veranstaltungen und inzwischen hybriden und asynchronen Formaten liegen hinter uns und erweitern unseren Erfahrungsschatz. Wir konnten den Bereich der Weiterbildung als Innovationsraum nutzen und unsere Bildungsangebote umgestalten und sind sehr dankbar, dass Sie uns mit Ihrer Teilnahme und Ihren Hinweisen dabei begleitet haben. Wir gehen souveräner mit den Möglichkeiten der technologieunterstützten Lehre um und haben Freude am Ausprobieren und Weitergeben. Wie Sie wissen, werden die Veranstaltungen evaluiert, und wir konnten schauen, was funktioniert und was weiter verbessert werden muss. Einige Vorbehalte gegen Online-Veranstaltungen wurden entkräftet, einige nicht.

Wir sind motiviert, Sie im Sommersemester mit einem umfangreichen Weiterbildungsprogramm bei Ihren Vorhaben und beruflichen Zielen in Lehre, Forschung oder im Hochschulmanagement zu unterstützen. Unser Programm bildet einen Teil der benötigten Vielfalt von Themen und Formaten für bestimmte Zielgruppen oder für Interessierte. Es ist so besonders durch die Unterstützung der BTU-Bereiche und -Abteilungen, die ihr Wissen zugänglich machen und damit das kollegiale Lehren und Lernen an der BTU selbstverständlich leben. Einige Angebote sind stellvertretend zu nennen

- Das nachgefragte Berufungstraining und das Training zum Wissenschaftlichen Schreiben
- Die Weiterbildungsreihe zur Unterstützung des administrierenden Personals bei Online-Studiengängen
- Angebote zum Einsatz agiler Projektverwaltung
- Handlungstraining zu (extrem)rechten und diskriminierenden Positionen
- gesundheitlich orientierte Veranstaltungen

Die Möglichkeiten für persönliche Begegnungen nutzen wir dabei und werden gleichermaßen unsere Online-Formate weiterhin einsetzen. Wir bereiten eine weitere Angebotsanfrage vor und sind bereits heute auf die Beiträge zu dem Weiterbildungsprogramm gespannt. Benötigen Sie in Ihrem Bereich eine konkrete Schulung, sprechen Sie uns bitte an. Wir unterstützen Sie in der Planung und Umsetzung oder nehmen die Thematik in unser Programm auf.

Das Team des ZWW lädt Sie herzlich dazu ein, ins Programm zu schauen. Vielleicht ist für Sie, für Ihr Team oder auch für Ihre Kolleg*innen etwas dabei.

Mit besten Grüßen im Namen des Zentrums für wissenschaftliche Weiterbildung

Heike Bartholomäus

SEMINARE NACH THEMENKOMPLEXEN

I HOCHSCHULMANAGEMENT

Aufenthalte und Sprachkurse im Ausland für alle Mitarbeiter*innen - mit ERASMUS+	8
Wer? Wie? Was? EvaSys-Stammtisch	9
Best Practices in Bürokommunikation und -administration	10
Onboarding für Online-Studiengänge	11
Das neue myBTU-Portal - aus Sicht des Studierenden	12
IMPULS- Seminar: Neu an der BTU?	13
Social Media – Strategie und Best Practices	14
Jahresgespräche erfolgreich führen	15
Berufungsverfahren – gut vorbereitet	16

II UNTERSTÜTZUNG DES WISSENSCHAFTLICHEN ARBEITENS

2

Berufungstraining für Wissenschaftler*innen der BTU	18
Schreibstrategien für Wissenschafts-Autoren	20
Wissenschaftskommunikation	21
Grundlagen Betriebswirtschaft in Finanzen und Controlling	22
Förderung und Qualifizierung im Rahmen des Postdoc-Networks Brandenburg	23
Veranstaltungen im Qualifikationsprogramm der GRS	24
Angebote im Rahmen des Forschungsservice aus dem Referat Forschung	25
Ask an expert – Online-Beratungsservice	27
Kurse der Universitätsbibliothek	28

III FÖRDERUNG GUTER LEHRE

sqb – Das Netzwerk Studienqualität Brandenburg	30
Der digitale Meetingraum – Videokonferenzsysteme	31
Moodle I – Basis Schulung	32
Moodle II – Aufbau Schulung	33
Erstellen elektronischer Prüfungsfragen mit Spezialsoftware	34
Fit für das digitale Semester – Komplexschulung	35
Digitaler Donnerstag	36
Mit Videos erklären: Ansprechend auf den Punkt gebracht (Teil 1)	37
Mit Videos erklären: Hands-On mit Camtasia® 2021 (Teil 2)	38
Handlungsmöglichkeiten gegen (extrem) rechte Einflussnahme	39

SEMINARE NACH THEMENKOMPLEXEN

IV SOZIALE KOMPETENZEN UND PERSÖNLICHE FÄHIGKEITEN

Basis-Training Debattieren	42
Debattier-Trainingsabende	43
Online-Beratungskompetenzen	44
Wenn es brenzlig wird - Topstrategien, um Gewalt zu verhindern	45
Visualisierung: Ziele fokussieren und Kommunikationsprozesse unterstützen	46
Visualisierungswerkstatt: Inhalte ansprechend gestalten und wirksam kommunizieren	47

V ANWENDUNGSSCHULUNGEN

Der digitale Meetingraum - Videokonferenzsysteme	48
Adobe InDesign CS6 - Grundlagenschulung	49
OpenProject und seine Werkzeuge	50
TYPO3-Schulungen und Tutorials	51

VI GESUNDHEITSFÖRDERUNG

Work-Life-Integration	54
Individuelles Gesundheitsvorsorgeangebot: Stresstypbestimmung	55
Gefühle, Bedürfnisse und Ambivalenzen - die Kunst der Emotionsregulation	56
Plötzlich Pflegefall: Wenn nichts mehr ohne Hilfe geht	57
Wissens-Update Sport	58
Gesetzlich krankenversichert? - Ein kurzer Einblick in Aktuelles	59
Refresher-Kurs Gymnastik am Arbeitsplatz: TEMPO, TEMPO	60
Entspannte Energie - Ein Workshop mit Atemtechniken und aktiver Meditation	61
Erfolgreiches Stressmanagement	62

3

VII FREMDSPRACHEN

Englisch Intensivkurs für Sekretariate und Assistenzbereiche	64
Working in English (Aufbaukurs, Level A2/B1)	65

VIII TRAININGS/COACHINGS

Coaching für Gründungsinteressierte	66
Einzel-Coaching für Führungskräfte	67
Team-Training	68

SEMINARE NACH THEMENKOMPLEXEN

IX ZERTIFIKATE

Zertifikat Business Basics	70
Zertifikat Working in English	71
Zertifikat für Internationale Kompetenz	72
Zertifikat Hochschullehre Brandenburg (sqb / Netzwerk Studienqualität Brandenburg)	73

WEITERBILDUNGSREIHE

Betreuung von Online-Studiengängen – Pilot WHS	74
Weiterbildungsreihe für administrierendes Personal	

Modul Interkulturelle Kompetenzen	74
Stärkung Interkultureller Kompetenzen – im Kontext von Online-Studiengängen	

Modul Beratungskompetenzen	74
Online-Beratungskompetenzen	

4

Modul Medienkompetenzen	74
Der digitale Meetingraum – Videokonferenzsystem: Webex	
Der digitale Meetingraum – Videokonferenzsystem: BBB	
Mit Videos erklären: Ansprechend auf den Punkt gebracht (Teil1)	
Mit Videos erklären: Hands On mit Camtasia® 2021 (Teil 2)	

Modul Prozessmanagement	75
Onboarding für Online-Studiengänge	
Training Prozessmanagement: Prozesse darstellen, bewerten und verbessern	

Modul Methodenkompetenzen	75
Das neue myBTU-Portal - aus Sicht des Studierenden	
XWiki – Daten langfristig und sicher verwalten (im WiSe)	

Modul Sprachkompetenzen	75
Englisch Update Step by Step (im WiSe)	

Modul Datenschutz	75
Tutorial im Datenschutz	

DAS CREATIVEOPENLAB (COLab)	76
------------------------------------	----



TERMIKALENDER

CHRONOLOGISCHER ABLAUF

Datum	Nummer	Seminar
APRIL 2022		
4. April	1.6015	Work-Life-Integration
ab 6. April	1.7002	Englisch-Intensivkurs für Sekretariate und Assistenzbereiche
6. April	WHS 3B1	Der digitale Meetingraum - Videokonferenzsystem: Webex
8. April	WHS 3B2	Der digitale Meetingraum - Videokonferenzsystem: BBB
ab 11. April	1.7004	Working in English - Mittelstufenkurs (Level A2/B1)
12. April	1.1001	Aufenthalte und Sprachkurse im Ausland für alle Mitarbeitende - mit ERASMUS+
12. April	1.1021	Wer? Wie? Was? - EvaSys-Stammtisch
13. April	1.1016	Best Practices in Bürokommunikation und -administration: Das COLab im Startblock B2: Erprobungsraum und Mitmachwerkstatt
27. April	ohne	Moodle II - Aufbau-Schulung
27. + 28. April	1.5001	Adobe InDesign - Grundlagenschulung
ab 29. April	1.2001	Start: Berufungstraining für Wissenschaftler*innen der BTU
MAI 2022		
6. + 13. + 20. Mai + 3. Juni	1.2001	Berufungstraining für Wissenschaftler*innen der BTU
4. Mai	ohne	Individuelles Gesundheitsvorsorgeangebot: Stresstypbestimmung
4. Mai	WHS 4B	Onboarding für Online-Studiengänge
6. Mai	1.4012	Basis-Training Debattieren
10. Mai	1.5005	OpenProject und seine Werkzeuge - Eine Einführung in die Möglichkeiten des digitalen Projektmanagements
11. Mai	WHS 5C	Das neue myBTU-Portal - aus Sicht des Studierenden
11. Mai	1.6012	Gefühle, Bedürfnisse und Ambivalenzen – die Kunst der Emotionsregulation
17. Mai	1.4012	Debattier-Trainingsabend
18. Mai	1.6003	Plötzlich Pflegefall: Wenn nichts mehr ohne Hilfe geht
18. + 20. Mai	WHS 2A	Online-Beratungskompetenzen
20. Mai	1.6017	Wissens-Update Sport – Körperlich und geistig fit durch den Alltag
25. Mai	WHS 5C	Das neue myBTU-Portal - aus Sicht des Studierenden
31. Mai	1.4012	Debattier-Trainingsabend

TERMINKALENDER

CHRONOLOGISCHER ABLAUF

Datum	Nummer	Seminar
JUNI 2022		
1. Juni	1.1016	Best Practices in Bürokommunikation und -administration: Telefonieren via BTU-System CTI
9. Juni	1.6014	Gesetzlich krankenversichert? - Ein kurzer Einblick in Aktuelles
10. Juni	1.6007	Refresher-Kurs Gymnastik am Arbeitsplatz: TEMPO, TEMPO - Stressabbau durch schnelle und aktionsreiche Bewegungen
16. Juni	1.4015	Wenn es brenzlig wird - Topstrategien, um Gewalt zu verhindern
17. Juni	1.6017	Wissens-Update Sport - Körperlich und geistig fit durch den Alltag
20. Juni	1.6018	Entspannte Energie - Ein Workshop mit Atemtechniken und aktiver Meditation
20. + 21. Juni	1.2002	Schreibstrategien für Wissenschafts-Autoren
21. Juni	1.1021	Wer? Wie? Was? - EvaSys-Stammtisch
22. Juni	1.4001	IMPULS Seminar: Neu an der BTU?
24. Juni	1.2008	Wissenschaftskommunikation
30. Juni + 1. Juli	1.2007	Grundlagen Betriebswirtschaft in Finanzen und Controlling
JULI 2022		
4. Juli	1.4004	Visualisierung: Ziele fokussieren und Kommunikationsprozesse unterstützen
8. Juli	1.6017	Wissens-Update Sport Körperlich und geistig fit durch den Alltag
AUGUST 2022		
23. August	1.1021	Wer? Wie? Was? - EvaSys-Stammtisch
SEPTEMBER 2022		
Im September	WHS 3E1	Mit Videos erklären: Ansprechend auf den Punkt gebracht (Teil 1)
Im September	WHS 3E2	Mit Videos erklären: Hands-On mit Camtasia® 2021 (Teil 2)
20. September	1.4024	Visualisierungswerkstatt: Inhalte ansprechend gestalten und wirksam kommunizieren
26. September	1.6016	Erfolgreiches Stressmanagement
26. September	ohne	Moodle II - Aufbau-Schulung
Im September	1.1018	Jahresgespräche erfolgreich führen

1.1001 Aufenthalte und Sprachkurse im Ausland für alle Mitarbeiter*innen – mit ERASMUS+ *Michael Mannel; International Relations Office*

Termin

12. April 2022

Zeit

10 – 11:30 Uhr

Ort/Format

online

Das ERASMUS+ Programm bietet Weiterbildungs-aufenthalte an einer Partnerhochschule oder einem Unternehmen in Europa. Diese können in einer sogenannten »Staff Training Week« (organisierte Trainingswoche) oder als individueller Arbeitsaufenthalt durchgeführt werden. Auch die Förderung von Sprachkursen im Ausland ist möglich.

Teilnehmen können Beschäftigte u. a. aus folgenden Bereichen:

- Studierendenservice und -beratung
- Allgemeine & Technische Verwaltung; Finanzen
- Bibliothek
- Fakultäten
- International Relations Office; Öffentlichkeitsarbeit
- Weiterbildung
- Technologietransferstelle

Schon jetzt einige Details vorab:

Die Auslandsaufenthalte sollten mindestens zwei Tage und höchstens zwei Fördermonate andauern. Dabei werden Fahrt- und Aufenthaltskosten pauschal erstattet. Das International Relations Office leistet umfassende Unterstützung bei der Vorbereitung. Seit Einführung der Maßnahme im Jahr 2007 haben bereits viele Mitarbeiter*innen verschiedenster Abteilungen der BTU teilgenommen, mit durchweg positiver Resonanz! Erfahrungsberichte ehemaliger Teilnehmer*innen werden in der Veranstaltung präsentiert.

ERASMUS+ Aufenthalte sind auch Bestandteil des BTU-Zertifikates für internationale Kompetenz, welches ebenfalls in der Veranstaltung vorgestellt wird.

1.1021 Wer? Wie? Was? – EvaSys-Stammtisch

Referat Qualitätsmanagement Studium und Lehre, Zentrum für wissenschaftliche Weiterbildung

Termine

12. April 2022
21. Juni 2022
23. August 2022

Zeit

jeweils
12 – 13 Uhr

Ort/Format

online

Sie möchten die Qualität Ihrer Lehre sichern, weiterentwickeln und wertvolle Erkenntnisse zum Stand der Lernerfolge nutzen? Die Befragungssoftware EvaSys ist an der BTU bekannt und die Lösungen von EvaSys unterstützen in allen Phasen des Umfrage- & Evaluationsprozesses mit einem sehr hohen Automationsgrad. Im Sommersemester etabliert sich der EvaSys-Stammtisch als kollegialer Austausch. Bringen Sie sich mit Ihren Anwendungsfällen in den Stammtisch ein oder nutzen Sie die Runde zur schnellen Beantwortung Ihrer Fragen.

Mögliche Schwerpunkte

- Was kann EvaSys leisten und was nicht?
- Wer darf die Software nutzen?
- Wie erstelle ich einen Fragebogen?
- Welche Formen der Umfrage sind für konkrete Evaluationen geeignet?
- Wie kann die Teilnahmebereitschaft erhöht werden?
- Wie und in welcher Form erhalte ich die Ergebnisse?
- Wie kann mit den Ergebnissen umgegangen werden?

Der EvaSys-Stammtisch wird von zwei Abteilungen getragen. Sie können sich anschließen oder auch nur mit einer konkreten Fragestellung dazu kommen.

Zielgruppe

insbesondere Teilbereichsadministrator*innen, die mit der Software im Rahmen der Qualitätssicherung von Studium und Lehre arbeiten

1.1016 Best Practices in Bürokommunikation und -administration

*Sarah Döring, Madlen Groba & Susann Peplowsky, Joris Nöllner und weitere Akteur*innen der BTU*

Termine

16. März 2022,
13. April 2022,
1. Juni 2022

Zeit

jeweils
9:30 - 11 Uhr

Ort/Format

online

Um den Büroalltag weiterhin prozess- und zukunftsorientiert zu gestalten, gilt es Arbeitsweisen zu erleichtern und produktiver auszurichten. In dieser Seminarreihe werden Best Practice Beispiele für gut funktionierende Bürokommunikation und -administration vorgestellt. Aber auch ein Blick über den Tellerrand in andere Bereiche der BTU sollen neue Impulse geben. In kurzen Settings erfahren Sie mehr zu einzelnen Themen und positiven Erfahrungen. Eine anschließende Diskussion belebt den kollegialen Austausch. Nutzen auch Sie die Möglichkeit, Ihre positiven Erfahrungen mit Kollegen zu teilen. Mit Ihren Kompetenzen gestalten wir weitere Micro-Settings.

Mittwoch, 16. März 2022

Kollegialer Austausch über das SEK-T Forum

Mittwoch, 13. April 2022

Das COLab im Startblock B2: Erprobungsraum und Mitmachwerkstatt

- Verortung, Räumlichkeiten, Ansprechpersonen
- Arbeitsbereiche und Möglichkeiten der Nutzung
- Impulse und eigene Ideen?

Mittwoch, 1. Juni 2022

Telefonieren via BTU-System CTI

Aufgrund der großen Nachfrage und den vielen Funktionsmöglichkeiten des CTI wird diese Veranstaltung wiederholt.

- Anmeldung und Vorteile
- Ein- und ausgehende Anrufe
- Weitere Möglichkeiten

WHS 4B Onboarding für Online-Studiengänge

Dr. Jonas Neubert, Zentrale Studienberatung; Helena Schmiemann, Büro für internationale Studiengänge; Katrin Jäser, Zentrum für wissenschaftliche Weiterbildung; OTIWO e.V. und weitere Akteure

Termin

4. Mai 2022

Zeit

jeweils
10 - 12 Uhr

Ort/Format

online

Der Onboarding-Prozess als Orientierungshilfe soll es den Studierenden erleichtern, sich am Anfang »an Bord« der BTU schneller zurecht zu finden.

Das Vorliegen von Anmeldedaten, eine Immatrikulationsfeier und die Kursplanung sind dabei erst der Beginn dieses Prozesses. Es geht um mehr: Studierende sollen in einem Studiengang eingeschrieben sein und erfolgreich in ihrem Studierendenleben ankommen.

Die Gestaltung des Onboarding bei Online-Studiengängen erfordert einige neue Umsetzungslösungen. Anhand vorhandener Angebote wird deren Bedeutung auf einer Landkarte nachgezeichnet und um weitere Ideen und Ansätze ergänzt. Wesentliche Handlungsmöglichkeiten für das administrative Personal sollen herausgestellt werden.

Schwerpunkte

- Technische Unterstützungsmöglichkeiten anbieten
- Informationsangebote bereitstellen
- Beratungsangebote aufzeigen
- Veranstaltungsformate initiieren

Ziel

Erstellung einer Landkarte für das Onboarding in Online-Studiengängen als Instrument für administrierenden Personal

WHS 5C Das neue myBTU-Portal - aus Sicht des Studierenden

Mandy Beyer, Studierendenservice

Termine

11. Mai 2022,
25. Mai 2022

Zeit

jeweils
10 - 11:30 Uhr

Ort/Format

online

Mit der Inbetriebnahme des neuen Campusmanagementsystems (CMS) HISinOne-STU für das Studierendenmanagement am 09.12.2021 wurden die Prozesse für die Studierenden und für die Verwaltung umfassend optimiert.

Das Modul HISinOne-STU ist in das myBTU-Portal integriert und ermöglicht eine einheitliche und transparente Verwaltung aller BTU-Studierenden. Das neue zweisprachige myBTU-Portal bietet Studierenden u. a. die Möglichkeit, im Rahmen des Online-Antragsmanagements, Anträge zum Studium zu stellen, den Bearbeitungsstand zu verfolgen oder als Ergebnis dessen, Bescheide und Bescheinigungen in Deutsch und Englisch abzurufen.

Ziel dieser Veranstaltung ist es, die Neuerungen für die Studierendenverwaltung sowie das neue myBTU-Portal aus Studierenden-Sicht vorzustellen.

Weitere Informationen zum CMS-Projekt HISinOne finden Sie unter www.b-tu.de/intern/ratgeber/studium-und-lehre/cms-projekt-hisinone

Zielgruppe

interessierte Mitarbeiter*innen und Studierende

1.4001 IMPULS-Seminar: Neu an der BTU?

Die BTU Cottbus-Senftenberg - ihre Struktur, ihre Organisation und ihre Menschen

Susett Tanneberger; Stabsstelle Kommunikation und Marketing mit Unterstützung vom Zentrum für wissenschaftliche Weiterbildung, Hochschulsport, Personalrat, IKMZ und andere Einrichtungen

Termin

22. Juni 2022

Zeit

10 - 12 Uhr

Ort/Format

online und Präsenz,
wenn möglich

Sie arbeiten noch nicht lange an der BTU Cottbus-Senftenberg? Sie möchten Struktur als auch Verwaltungsorganisation der Universität verstehen und die passenden Ansprechpartner für Ihren Aufgabenbereich finden? Sie wollen mehr über die Uni als Ihre Arbeitgeberin erfahren und Ihren Aufgabenbereich entsprechend zuordnen?

Sie möchten sich am Uni-Leben beteiligen und über Kontakte zu Verwaltungsbereichen und Einrichtungen ihren Arbeitsalltag einfacher und effektiver gestalten?

Wir geben allen neuen Kolleg*innen einen kompakten Überblick über Ausrichtung und Ziele sowie Organisation und Abläufe an unserer Universität. Sie erfahren Wissenswertes sowohl über die Lehre als auch Forschung an der BTU und wie Sie sich in Gremien informieren und engagieren können. Auch für die aktive sportliche Betätigung und/oder die gezielte Weiterbildung gibt es bei uns zahlreiche Möglichkeiten. Wir freuen uns auf das Kennenlernen.

1.1006 Social Media – Strategie und Best Practices

Josefine Kahle, Stabsstelle Kommunikation und Marketing

Termine

werden noch
bekannt gegeben

Zeit

9 – 11 Uhr

Ort/Format

online

Wie erreiche ich mit meinen Informationen möglichst viele Personen der passenden Zielgruppen? Das ist eine zentrale Frage in der Öffentlichkeitsarbeit. Die BTU betreibt mehrere Kanäle, die sich für die Platzierung von Informationen eignen. Dabei wird die Kommunikation über Social Media Plattformen wie Instagram, Twitter oder LinkedIn immer wichtiger. Welche dieser Plattformen eignet sich für welche Zielgruppen? Welche Inhalte funktionieren besonders gut, welche weniger?

Schwerpunkte

- Social Media Strategie der BTU
- Übersicht zu Plattformen: Instagram, Facebook, Twitter, LinkedIn u.a.
- Best Practices
- Möglichkeiten einer effektiven Zusammenarbeit mit der Stabsstelle Kommunikation und Marketing
- Tipps für den Aufbau eigener Kanäle

Vertiefungen

Funktionsweisen, Zielgruppen, Tipps & Best Practices zu den einzelnen Social-Media-Plattformen werden gesondert in weiteren Veranstaltungen erläutert:

A Social Media Starter-Kit: Twitter & LinkedIn

B Social Media Starter-Kit: Instagram & Facebook

Bitte melden Sie sich hierfür gesondert an. Vielen Dank.

Zielgruppe

All diejenigen, die in ihrem Arbeitsbereich einen Mehrwert in den Social Media Kanälen sehen, sind in diesem Workshop richtig.

1.1018 Jahresgespräche erfolgreich führen

Heike Bartholomäus, Zentrum für wissenschaftliche Weiterbildung; Alexander Bobusch, VB 1 Personal

Termin
voraussichtlich
September 2022

Zeit
10 - 12 Uhr

Ort/Format
online

Personalentwicklung an der BTU ist ein Element zur Gewinnung und Bindung von Personal. Dabei spielen Jahresgespräche eine wichtige Rolle. Gespräche zwischen Beschäftigten und Vorgesetzten sind zur Klärung von gegenseitigen Erwartungen, Entwicklungswünschen, zum Aufbau und der Weiterentwicklung von Kompetenzen, für Feedback (Anerkennung und Kritik) von großer Bedeutung. Das Jahresgespräch gibt den Beteiligten die Möglichkeit, diese Aspekte ganz bewusst in einem dafür vorgesehenen Gesprächsrahmen zu thematisieren.

Die Veranstaltung spricht Beschäftigte und Führungskräfte an, die sich dem Thema Jahresgespräche widmen möchten und vermittelt Handlungskompetenzen zur erfolgreichen Durchführung.

Dabei werden folgende Themen behandelt:

- rechtliche Rahmenbedingungen
- Hinweise zum Ablauf der Gespräche
- Empfehlungen zur Dokumentation

Zielgruppe

Führungskräfte und interessierte Beschäftigte

1.1015 Berufungsverfahren – gut vorbereitet

Ines Boschan und Katrin Lehmann; Stabsstelle Berufungen

Termin
auf Einladung

Zeit
ca. 2 Stunden

Ort/Format
Wird in der Einladung
bekannt gegeben

Zur Vorbereitung und Durchführung von Berufungsverfahren wird im Rahmen dieser Veranstaltung gezielt auf häufig gestellte Fragen und Herausforderungen eingegangen. Dazu werden vorab gewünschte Themenkomplexe erfragt.

Der Workshop zeigt auf, wie ein Berufungsverfahren im Hinblick auf den Auswahlprozess professionell, bedarfsgerecht und adressatenorientiert ausgestaltet werden kann und dass eine entsprechende Vorbereitung unabdingbar ist.

Zielgruppe

(auch künftige) Vorsitzende und Mitglieder von Berufungskommissionen und weitere an Berufungsverfahren Mitwirkende



30. November 2015 09:37

Guten Morgen
Zich um den Klassenrat geschafft hat

Danke

Danke

Du sind doch nur eine kleine Auswahl [\[link\]](#)

10.11.15

10.11.15

Virtual keyboard with German characters: Q W E R T Z U I O P, A S D F G H J K L O A, X C V B N M I ? B, and other keys like [Shift], [Enter], and [Space].

II UNTERSTÜTZUNG DES WISSENSCHAFTLICHEN ARBEITENS

1.2001 Berufungstraining für Wissenschaftler*innen der BTU Cottbus-Senftenberg

Dr. Margarete Hubrath, Trainerin, Beraterin, Coach in der Wissenschaft

Datum

29. April 2022,
6./13./20. Mai 2022,
3. Juni 2022

Zeit

jeweils
11 – 11:30 Uhr

Ort/Format

online

Das Online-Berufungstraining erstreckt sich über einen Zeitraum von fünf Wochen und bereitet systematisch und zielgerichtet auf Bewerbungen um Professuren an Hochschulen in Deutschland und auf Wunsch auch in anderen europäischen Ländern vor. Die Teilnehmenden erhalten konkrete Informationen zu den rechtlichen Grundlagen, dem Ablauf und den einzelnen Elementen von Berufungsverfahren sowie Hinweise zur optimalen Vorbereitung auf eine Bewerbung und die Gestaltung der schriftlichen Bewerbungsunterlagen. Zusätzlich werden zentrale Bestandteile des Verfahrens wie das Gespräch mit der Berufungskommission intensiv vorbereitet. Dazu erhalten die Teilnehmenden jede Woche Inputs, Präsentationen und Unterlagen zur individuellen Bearbeitung.

Einmal wöchentlich findet eine 30-minütige Online-Session statt, um entstandene Fragen zu klären. Darüber hinaus haben alle Teilnehmenden die Möglichkeit, ein 45-minütiges Online-Einzelcoaching wahrzunehmen, um ein Feedback zu den eigenen Bewerbungsunterlagen zu erhalten oder andere individuelle Anliegen rund um die Vorbereitung auf Berufungsverfahren zu vertiefen. Die Coachingtermine werden individuell vereinbart.

Um so viel wie möglich vom Online-Training zu profitieren, ist es ratsam, einen individuellen Zeitaufwand von zwei bis zweieinhalb Stunden pro Woche einzuplanen. Zur besseren Vernetzung innerhalb der Gruppe wird ein geschützter Moodle-Kurs eingerichtet.

II UNTERSTÜTZUNG DES WISSENSCHAFTLICHEN ARBEITENS

Fortführung Berufungstraining für Wissenschaftler*innen der BTU Cottbus–Senftenberg

Schwerpunkte

- Bewerbungs- und Berufungsverfahren an Hochschulen in unterschiedlichen Ländern
- Rechtliche Rahmenbedingungen und mögliche Gestaltungsvarianten im Verfahrensablauf
- »Academic tribes and territories«:
Implizite Normen unterschiedlicher Fachkulturen
- Checkliste zur umfassenden Vorbereitung auf eine Bewerbung
- Die schriftliche Bewerbung auf eine Professur (Anschreiben, CV, Forschungs- und Lehrkonzepte)
- Vorbereitung auf den Auftritt vor der Berufungskommission (Probenvortrag/Lehrveranstaltung, Kommissionsgespräch)
- Gestaltungsspielräume schaffen: Verhandlungen um die Ausstattung zielgerichtet vorbereiten

19

Zielgruppe

Wissenschaftler*innen und Künstler*innen auf dem Weg zur Professur

II UNTERSTÜTZUNG DES WISSENSCHAFTLICHEN ARBEITENS

1.2002 Schreibstrategien für Wissenschafts-Autoren

Dr. Beate Richter, Wissenschaftliche Schreibwerkstatt Berlin

Datum

20./21. Juni 2022

Zeit

jeweils

9:30 - 15 Uhr

Ort/Format

online

Das Schreiben von Artikeln und Aufsätzen stellt Wissenschaftler*innen immer wieder vor Herausforderungen. Das Arbeiten im Homeoffice gibt mehr Flexibilität und Zeit für die Schreibarbeit, deckt aber vielleicht auch Hürden auf, die sonst unbemerkt blieben. In einem Online-Workshop reflektieren Sie Ihre individuellen Schreibkompetenzen und erarbeiten gemeinsam kreative Strategien, die eine routinierte Schreibarbeit und einen flüssigen, gut verständlichen Schreibstil ermöglichen.

20

Der interaktive Workshop möchte fortgeschrittenen Schreiber*innen Werkzeuge an die Hand geben, die Ihnen ermöglichen, das Schreiben von stilistisch brillanten und den Konventionen der deutschen Wissenschaftssprache entsprechenden Texten an andere - etwa Student*innen oder Kolleg*innen - zu vermitteln.

Schwerpunkte

- Reflexion individueller Schreibkompetenzen
- mit Routine zum roten Faden des Textes
- Wege zum eigenen wissenschaftlichen Schreibstil
- Überarbeitungstechniken
- Anwendung kreativer Schreibmethoden

II UNTERSTÜTZUNG DES WISSENSCHAFTLICHEN ARBEITENS

1.2008 Wissenschaftskommunikation

Dr. Marita Müller und Kristin Ebert; Stabsstelle Kommunikation und Marketing

Termin

24. Juni 2022

Zeit

9 – 12 Uhr

Ort/Format

BTU Zentralcampus,
Hauptgebäude Raum
4.29 oder online

Die Wissenschaftskommunikation ist in den letzten zwei Jahren vor allem durch die Rolle von Wissenschaftler*innen als Expert*innen nochmals ganz besonders in den gesellschaftlichen Fokus gerückt.

In diesem Workshop wird auf den individuellen Bedarf der Teilnehmenden eingegangen und Antworten auf folgende Fragen geben:

- Welche Möglichkeiten habe ich als Wissenschaftler*in generell, meine individuelle Sichtbarkeit in der Wissenschaftskommunikation zu erhöhen?
- Welche Möglichkeiten bietet die BTU, insbesondere der Bereich Kommunikation und Marketing zur Unterstützung bzw. zur Vermarktung meiner wissenschaftlichen Arbeit an?

21

Im Vorfeld der Veranstaltung werden inhaltliche Bedarfe der Interessierten erfragt. Welches Know-how wird in welchem Kontext benötigt?

Weitere Themen des Workshops werden sein:

- Wie funktioniert heute Pressearbeit?
- Was ist im Umgang mit Journalist*innen zu beachten?
- Wo und wie stelle ich mich im Internet und in den Sozialen Medien dar?
- Welche Themen sind für die allgemeine Öffentlichkeit interessant?
- Wie kann ein Kommunikationsplan bei der Veranstaltungsvorbereitung helfen?

Zielgruppe

alle Interessierten Wissenschaftler*innen, akademisches und wissenschaft-unterstützendes Personal

II UNTERSTÜTZUNG DES WISSENSCHAFTLICHEN ARBEITENS

1.2007 Grundlagen Betriebswirtschaft in Finanzen und Controlling

Susanne Sievers, Kompetenzzentrum-Wunstorf

Datum

30. Juni 2022/
1. Juli 2022

Zeit

jeweils
9 - 13 Uhr

Ort/Format

online

Für diejenigen, die sich grundlegende BWL-Kenntnisse aneignen bzw. verschüttetes Wissen auffrischen möchten, vermittelt dieser zweitägige Workshop einen Grundeinblick in die Betriebswirtschaftslehre mit Praxisbezug zu Unternehmen. Dabei spielen Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung sowie Abschreibungen und deren unternehmerische Bedeutung eine Rolle. Dies bildet die Grundlage, um exemplarisch Preiskalkulationen durchzuführen. Es wird über Möglichkeiten der Finanzierung von Projekten oder auch Investitionen gesprochen und anschließend werden in einem Controlling Report die wesentlichen Dinge zusammengefasst.

Schwerpunkte

- Grundlagen des Rechnungswesens
- Buchführung
- Inventur/Inventar, Aufbau Bilanz, GuV, BWA, Abschreibungen
- Kosten- und Leistungsrechnung: Kostenstellen, Kostenstellenarten, Kostenstellenträger, kalkulatorische Kosten, Vollkostenrechnung/ Teilkostenrechnung, BAB
- Preiskalkulation: Vorwärts-, Rückwärts-, Differenzkalkulation, verkürzte Kalkulation, u.a.
- Finanzierungsarten: Außen- und Innenfinanzierungen
- Controlling: Report, Kennzahlen

Zielgruppe

Das Seminar besteht aus einer Mischung zwischen Theorie- und Praxiselementen und wendet sich an Interessierte, die betriebswirtschaftliche Kenntnisse aufbauen bzw. auffrischen möchten. Vorkenntnisse werden nicht vorausgesetzt.

II UNTERSTÜTZUNG DES WISSENSCHAFTLICHEN ARBEITENS

Förderung und Qualifizierung im Rahmen des Postdoc-Networks Brandenburg

Das Postdoc-Network Brandenburg ist eine von den Universitäten des Landes (Universität Potsdam, Europa-Universität Viadrina in Frankfurt/Oder, Film-Universität »Konrad Wolf« in Babelsberg und BTU Cottbus-Senftenberg) getragene Einrichtung zur Förderung des promovierten wissenschaftlichen Nachwuchses durch die Verschränkung ihrer Qualifizierungsangebote und das Angebot zusätzlicher Fördermaßnahmen sowie der Vernetzung innerhalb der wissenschaftlichen Communities.

Die Qualifizierungsprogramme und Fördermaßnahmen des Postdoc-Networks richten sich insbesondere an promovierte Wissenschaftler*innen am Beginn ihrer Berufswege. Sie reichen von finanzieller Förderung durch Forschungsstipendien und von Nachwuchsforschergruppen über die individuelle Unterstützung der Karriereentwicklung (z.B. Potentialanalysen, Coaching- und Beratungsangebote) bis hin zur Teilnahme an den Qualifizierungsprogrammen der vier Universitäten.

Mit den verschiedenen fachlichen Ausrichtungen der Trägerhochschulen bietet sich den interessierten Postdoktorand*innen ein umfangreiches Portfolio an Qualifizierungsangeboten innerhalb der künstlerischen Ausrichtung der Film-Universität über die geistes- und kulturwissenschaftlichen Angebote der Viadrina und die technisch-wirtschaftlichen Schwerpunkte der BTU bis zum vielfältigen Fächerspektrum der Universität Potsdam.

Für weitere Informationen zum Postdoc-Network, zur Ausschreibung der Förderlinien sowie zu den Veranstaltungen und Programmen der Mitgliedshochschulen nutzen Sie bitte die Internetseite www.postdoc-network-brandenburg.de.

Kontakt

Referat Wissenschaftlicher Nachwuchs

Martina Kahnt

T +49 (0) 355 69 2844

E martina.kahnt@b-tu.de

II UNTERSTÜTZUNG DES WISSENSCHAFTLICHEN ARBEITENS

Veranstaltungen im Qualifikationsprogramm der GRS (Graduate Research School)

Wesentliches Anliegen des Qualifikationsprogramms der GRS ist die Vermittlung eines auf die Promotionsphase bzw. Postdoc-Phase ausgerichteten fachlichen sowie überfachlichen Kursangebotes. In vier Kernbereichen bietet die GRS weiterqualifizierende Kurse und Maßnahmen an, deren Inhalte einerseits durch verschiedene Fachbereiche und Fakultäten andererseits durch die GRS mit Unterstützung durch externe Referentinnen und Referenten angeboten werden. Durch diese Flexibilität steht das Qualifikationsprogramm allen Doktorandinnen und Doktoranden der BTU Cottbus-Senftenberg offen.

24

Kernbereiche

- **Netzwerkbildung**
- **Fachliche Qualifizierung**
- **Wissenschaftliche Methoden**
- **Überfachliche Qualifizierung**

Für weitere Informationen und zur Anmeldung nutzen Sie bitte das Kursportal der GRS »Graduates Virtual Campus« unter www.b-tu.de/elearning/graduates

Kontakt

Graduate Research School

Robert Rode

T +49 (0) 355 69 3479

E researchschool@b-tu.de

II UNTERSTÜTZUNG DES WISSENSCHAFTLICHEN ARBEITENS

Angebote und Veranstaltungen im Rahmen des Researchservices

Das Referat Forschungsförderung unterstützt zusammen mit dem Referat Technologie und Innovation die Wissenschaftler*innen der BTU, insbesondere auch den wissenschaftlichen Nachwuchs (Promovierende und Postdocs), bei der Beantragung drittmittelgeförderter Forschungsprojekte. Neben der Beratung zur Auswahl geeigneter Förderprogramme und -organisationen leisten die Referate auch administrative Unterstützung und helfen bei der Suche nach Kooperationspartnern. Pro Semester werden wir in der Regel zwischen drei und zehn Veranstaltungen mit unterschiedlichen thematischen Schwerpunkten angeboten.

Schwerpunkte

- Wie finde ich den richtigen Fördermittelgeber für mein Forschungsprojekt?
- Welche nationalen und internationalen Förderprogramme gibt es und wie unterscheiden sich diese?
- Welche Richtlinien und Vorgaben muss ich bei einer Drittmittelantragstellung beachten?
- Wie schreibe ich einen erfolgreichen Drittmittelantrag, insbesondere für die DFG und das EU-Forschungsrahmenprogramm Horizon Europe?
- Wie läuft ein Antrags- und Begutachtungsverfahren ab?

25

Ziele

Die erfolgreiche Einwerbung von Drittmitteln ist essentiell für eine wissenschaftliche Karriere. Wir unterstützen Sie in diesem kompetitiven Wettbewerb durch individuelle Beratung, administrative Hilfe und Seminare – sowohl in Englisch als auch in Deutsch.

Die Veranstaltungen und Angebote sind prinzipiell für alle Interessierten offen, richten sich jedoch insbesondere an promovierte Wissenschaftler*innen der BTU und Doktorand*innen im fortgeschrittenen Stadium der Promotion.

II UNTERSTÜTZUNG DES WISSENSCHAFTLICHEN ARBEITENS

Angebote und Veranstaltungen im Rahmen des Forschungsservices

Für weitere Informationen zu Datum, Zeit und Ort sowie zur Anmeldung nutzen Sie bitte die Ankündigungen und Verweise auf den folgenden Internetseiten:
www.b-tu.de/forschung/forschungsprofil (Aktuelles)
www.b-tu.de/forschung/forschungsservice.

Kontakte

Referat Forschungsförderung
Dr. Patrick Hoffmann, EU-Referent
T +49 (0) 355 69 2938
E patrick.hoffmann@b-tu.de

Dr. Katrin Weise, DFG-Referentin
T +49 (0) 355 69 2716,
E katrin.weise@b-tu.de

II UNTERSTÜTZUNG DES WISSENSCHAFTLICHEN ARBEITENS

Angebote der Universitätsbibliothek Ask an expert - Online-Beratungsservice

Im Rahmen von »Ask an expert« finden Sie Unterstützung – ob es um Fragen der Literatursuche oder Literaturverwaltung, des Zitierens oder Publizierens geht oder darum, wie mit Forschungsdaten umzugehen ist.

Wer diesen Service nutzen möchte, kann einen Termin bei einer Ansprechperson aus der Bibliothek buchen, die sich besonders gut mit dem gewünschten Thema auskennt. Dazu wird über einen Themenbrowser eine Terminauswahl angeboten.

Mit einem Klick und ohne aufwändiges Hin und Her bei der Absprache kann ein Termin vereinbart werden. Gern nehmen sich die jeweilige Expertin oder der Experte ca. eine halbe Stunde Zeit, Ihre Fragen zu beantworten.

Wählen Sie ein Thema und buchen Sie einfach einen Beratungstermin:

- Informationsrecherche und Beschaffung
- Wissenschaftliches Arbeiten und Schreiben
- Vernetzen und Publizieren

27

Homepage

www.b-tu.de/bibliothek/wir-ueber-uns/info-beratung/ask-an-expert

Ort/Format

online oder vor Ort im IKMZ

Kontakt

Dr. phil. Karl-Heinz Kuhn

Fachreferat Technik u. Geistes- und Sozialwissenschaften

T +49 (0) 355 69 2368

E karl-heinz.kuhn@b-tu.de

II UNTERSTÜTZUNG DES WISSENSCHAFTLICHEN ARBEITENS

Kurse der Universitätsbibliothek

Für Studierende, Forschende und BTU-Beschäftigte bietet die Universitätsbibliothek eine breite Auswahl an Kursen an. Die Teilnahme ist kostenfrei. Die Kurse dauern ca. 60 bzw. 90 Minuten. Weitere Informationen, alle Termine und die Online-Anmeldung finden Sie im Internet unter:

www.b-tu.de/bibliothek/lernen/kurse-und-fuehrungen/kursangebot.

Kursprogramm

Level A: Empfohlene Grundkurse zu Beginn des Studiums

- A1: Die Bibliothek, deine Begleiterin durchs Studium - eine Einführung
- A2: Literatur suchen & finden - erste Schritte

Level B: Kurse zu speziellen Serviceangeboten

- B1: Bibliothek online - E-Books, E-Zeitschriften und Datenbanken
- B2: Fernleihe - Bücher, Aufsätze und weitere Medien anderer Bibliotheken bestellen
- B3: Normen und technische Regeln
- B4: Recherche in Patentdatenbanken

Level C: Zum Schreiben wissenschaftlicher Arbeiten empfohlene Kurse

- C1: Effizient recherchieren in fachbezogenen Datenbanken
- C2: Korrekt zitieren
- C3: Citavi-Workshop
- C4: Zotero-Workshop
- C5: Wie veröffentliche ich meine Dissertation?

Level D: Kurse für Forschung und Lehre

- D1: Bibliotheksangebote für Institute, Fachgebiete und Verwaltung
- D2: Mediennutzung in der Lehre
- D3: Analyse von Forschungsleistungen
- D4: Open Access
- D5: Forschungsdaten managen

Kontakt

Universitätsbibliothek

Cornelia Kirsten

T +49 (0) 355 69 2606/2373

E bibliothek+info@b-tu.de



LEONARDO WILKINSON

Wie führen diese Erhebungen im Blick auf das obige zitierte Ziel zu dem Schluss, dass die Anwesenheit von Gruppen in der Zeit des Sommerstudiums (gemäß dem oben zitierten Kriterium) nicht als Anwesenheit im eigentlichen Sinne zu bezeichnen ist, sondern dass sie in den üblichen Verkehrrichtungen (und auch ohne Anwesenheit im Sinne der Handlung) (Vorname) und auch ohne Anwesenheit im Sinne der Anwesenheit (Vorname) zu bezeichnen ist. Dies ist ein wichtiger Aspekt der Anwesenheit im Sommerstudium, der nicht unbedingt sicher ist, dass die Anwesenheit im Sommerstudium (gemäß dem oben zitierten Kriterium) nicht als Anwesenheit im eigentlichen Sinne zu bezeichnen ist, sondern dass sie in den üblichen Verkehrrichtungen (und auch ohne Anwesenheit im Sinne der Anwesenheit) (Vorname) und auch ohne Anwesenheit im Sinne der Anwesenheit (Vorname) zu bezeichnen ist.

Die gegenwärtige Situation des Sommerstudiums an der Universität Wuppertal ist eine sehr interessante und wichtige Angelegenheit, die die Zukunft der Universität Wuppertal betreffen wird. Die gegenwärtige Situation des Sommerstudiums an der Universität Wuppertal ist eine sehr interessante und wichtige Angelegenheit, die die Zukunft der Universität Wuppertal betreffen wird. Die gegenwärtige Situation des Sommerstudiums an der Universität Wuppertal ist eine sehr interessante und wichtige Angelegenheit, die die Zukunft der Universität Wuppertal betreffen wird. Die gegenwärtige Situation des Sommerstudiums an der Universität Wuppertal ist eine sehr interessante und wichtige Angelegenheit, die die Zukunft der Universität Wuppertal betreffen wird.

Univ.-Buchhandel
Univ.-Buchhandel
Univ.-Buchhandel
Univ.-Buchhandel
Univ.-Buchhandel
Univ.-Buchhandel
Univ.-Buchhandel
Univ.-Buchhandel
Univ.-Buchhandel
Univ.-Buchhandel



III FÖRDERUNG GUTER LEHRE

sqb | Netzwerk Studienqualität Brandenburg

Das Netzwerk Studienqualität Brandenburg (sqb) bietet allen Lehrenden der Hochschulen im Netzwerk didaktische Unterstützung in der Lehrtätigkeit an. Dazu gehören unter anderem:

- **Workshops**
Als In-House-Weiterbildung, als Zertifikatsmodul, online bzw. in Präsenz, für spezielle Zielgruppen
- **Selbstlernkurse**
Zeitlich unbegrenzte Online-Selbstlernangebote
- **Toolbox Lehrpraxis**
Didaktisch-methodische Entwicklungsansätze zum Umgang mit Heterogenität in der Lehre sowie fachübergreifender Austausch über fachspezifische Lehr-Lern-Erfahrungen
- **Handreichungen**
Hochschuldidaktische Materialien zu verschiedenen Handlungsfeldern und mit konkreten Verwendungszielen (Leitfäden, Veröffentlichungen, Archiv)
- **Zertifikatsprogramm**
Eine Möglichkeit, die eigenen Lehrkompetenzen systematisch weiterzuentwickeln, indem ein individueller Lehrentwicklungsprozess durchlaufen wird, welcher hochschuldidaktisch beraten und begleitet wird.

30

Für die Anmeldung ist ein persönlicher sqb-Zugang erforderlich.

Kontakt

sqb-Koordinatorin der BTU Cottbus-Senftenberg

Heike Bartholomäus

T +49 (0) 355 69-3616

E heike.bartholomaeus@b-tu.de

sqb Geschäftsstelle Potsdam

T +49 (0) 331 977 1854

E info@faszination-lehre.de

III FÖRDERUNG GUTER LEHRE

WHS 3B Der digitale Meetingraum - Videokonferenzsysteme

Marie Troike, IKMZ/Multimediazentrum

Termine

6. April 2022
8. April 2022

Zeit

jeweils
10 - 11:30 Uhr

Ort/Format

online

Der Spaß bei Online-Meetings bleibt auf der Strecke bzw. der Einstieg in die Videokonferenzen ist erst zögerlich gefunden? Der digitale Meetingraum bietet eine methodisch-bunte Spielwiese, die allen Spaß macht, wenn man die Möglichkeiten kennt und nutzt. Überlegen Sie, wie Studierende bzw. Kolleg*innen am Meeting beteiligt werden können und wie sich aktivierende Methoden zielführend im virtuellen Raum umsetzen lassen.

In unserer Veranstaltung lernen Sie die Funktionsweisen der Videokonferenzsysteme Webex und BigBlueButton kennen. Sie bekommen beim Ausprobieren erste Anregungen und Tipps für ein Online-Setting, das Ihre Studierenden und Kolleg*innen aktiv am Videokonferenz-Bildschirm kleben lässt.

Termine

6. April 2022: Webex
8. April 2022: BigBlueButton

Bitte melden Sie sich für die jeweiligen Termine gesondert an.

III FÖRDERUNG GUTER LEHRE

Moodle I – Basis-Schulung

E-Learning-Team, IKMZ/Multimediazentrum

Termin

ständig als Online-Selbstlernkurs

Kontakt

elearning@b-tu.de

Die BTU bietet allen Lehrenden die Nutzung des Lern-Management-Portals Moodle (auch »Lernportal Moodle«) an. Das Lernportal bietet zahlreiche Möglichkeiten zur digitalen Anreicherung Ihrer Hochschullehre, von der Distribution von Unterrichtsmaterialien, über elektronische Tests, bis zur Aktivierung Studierender mittels Videos oder interaktiver Lernmaterialien. Mit dieser Schulung können Sie den ersten Schritt machen und grundlegende Funktionen der Lernplattform kennenlernen und ausprobieren:

- Oberfläche
- Kurserstellung (Wie erstelle ich einen neuen Kurs?)
- Teilnehmendenverwaltung
- Einschreibemethoden, Kurszugang regeln
- Inhalte (Kursgestaltung)
- Material bereitstellen, Textinformationen
- Kommunikation (Forum, Quickmail)
- Teilnehmendenlisten exportieren

Voraussetzungen

keine

III FÖRDERUNG GUTER LEHRE

Moodle II - Aufbau-Schulung

Andreas Brandt, IKMZ/Multimediazentrum

Termin

27. April 2022,
26. September 2022

Zeit

15 - 18 Uhr

Ort/Format

online,
gegebenenfalls in
Präsenz

Wenn Sie Moodle bereits grundlegend in Ihre Lehre eingebunden haben (z.B. zur Distribution von Lehrmaterialien), nutzen Sie diese Schulung, um sich in einige Funktionen und Methoden von und mit Moodle zu vertiefen.

Je nach den Vorkenntnissen und Wünschen der Schulungsgruppe, können ca. 4 der folgenden Themen als inhaltlicher Block behandelt werden:

- Gruppenmanagement (Lerngruppen erstellen, administrieren, archivieren)
- Aufgaben online stellen und bewerten
- Erstellen von elektronischen Zwischentests (keine ePrüfungen)
- individuelle Bewertungen inkl. Archivierung von Ergebnissen
- Arbeiten mit interaktiven Materialien (kurze Übersicht über H5P)
- Tools zur Organisation der Lehre (Abstimmung, Planer, Buchung, Feedback)
- Editor und Einbinden von Audio/Video in Moodle (Gestaltung von Kursbausteinen)
- Neuheiten in Moodle 3.9

Voraussetzungen

Grundkenntnisse der Lernplattform Moodle (z.B. durch Selbstlernkurs »Moodle I - Grundlagen«) notwendig; Das Angebot findet im Rahmen der Komplexschulung »Fit für das digitale Semester« statt.

Erstellen elektronischer Prüfungsfragen mit Spezialsoftware

Mathias Schulze, IKMZ/Multimediazentrum

Termin

Individuelle Weiterbildungstermine (örtlich und zeitlich) sind auf Anfrage möglich.

Kontakt

elearning@b-tu.de

Elektronische Prüfungen haben sich in den letzten Jahren an der BTU erfolgreich etabliert und die Prüfungslandschaft bereichert. Vorteile, wie automatische Auswertung, reduzierter Korrekturaufwand und effektivere Organisation des Studienablaufes haben bei Lehrenden und Studierenden gepunktet.

Im Seminar wird vermittelt, wie Prüfungsfragen in elektronischer Form erzeugt und gestaltet werden können. Die dafür bereitstehende Software TM-Editor© der Prüfungssoftware von LPLUS GmbH Bremen wird erläutert und das Handling anhand von praktischen Beispielen vorgestellt.

Die Schulung richtet sich vorwiegend an Lehrende, die E-Prüfungen in der Lehre einsetzen möchten.

Schwerpunkte

- Überblick über Fragearten des LTS -Editors© und dessen Einsatzmöglichkeiten
- Erstellen von Fragekatalogen, Themen und Zielgruppen
- Fragen anlegen und gestalten

III FÖRDERUNG GUTER LEHRE

Fit für das digitale Semester – Komplexschulung

Andreas Brandt, Marie Troike, Theres Augsten; IKMZ/Multimediazentrum

Termine

Im Rahmen des »Digitalen Donnerstags« bieten wir regelmäßig kurzweiligen Input mit der Möglichkeit des anschließenden Austauschs zu aktuellen Themen.

Ort/Format

Link zum Kursraum unter: www.b-tu.de/elearning/projekte
Zugangsdaten zum »Digitalen Donnerstags« erhalten Sie über die Moodle-Benachrichtigungen oder über die Webseite www.b-tu.de/multimediazentrum

Die digital gestützte Lehre bietet viele Möglichkeiten, den Lernprozess online zu gestalten. Allerdings stoßen Hochschullehrende schnell an Grenzen, wenn es um den Einsatz von Methoden und Tools im virtuellen Lehr-/Lernraum geht. Um für das kommende Semester gut gerüstet zu sein, haben wir für Sie einen Fahrplan zur Unterstützung vorbereitet. In einem komplexen Selbstlern-Angebot können Sie durch relevante Bereiche des Online-Lehrens und -Lernens stöbern. In regelmäßigen synchronen Treffen können wir uns gemeinsam austauschen und offene Fragen klären.

Schwerpunkte

- Didaktische Konzeption einer Online-Lehrveranstaltung
- Kennlernen von eLearning-Werkzeugen und -Aktivitäten
- Vorstellen von Beispielen und praktischen Einsatzmöglichkeiten
- Onlinebasiertes Prüfen und Bewerten
- Rechtliche Grundlagen – Datenschutz, Urheberrecht, Prüfungsrecht

Voraussetzungen

keine

III FÖRDERUNG GUTER LEHRE

Digitaler Donnerstag

Termin

7./14. April 2022,
Mai 2022,
Juni 2022

Zeit

jeweils
10:50 – 11:10 Uhr

Ort/Format

online

Mit diesem wiederkehrenden und kurzweiligen Format werden aktuelle Themen zur digital gestützten Lehre an Sie herangetragen. Wir werden Methoden zur Anreicherung der Präsenzlehre ebenso vorstellen, wie Möglichkeiten, die virtuelle Lehre aktivierend und motivierend zu gestalten oder innovative Lehrkonzepte und Lernräume präsentieren. Schauen Sie vorbei und fördern Sie eine Austauschkultur an unserer BTU!

Termine

Wir laden Sie regelmäßig an bis zu zwei Donnerstagen im Monat ein.

Vorschau:

- 7. April 2022: Digitale Helfer Kollaborationstool Teil 1 (in Gruppen verständigen, Dokumente teilen)
- 14. April 2022: Digitale Helfer Kollaborationstool Teil 2 (gemeinsam Protokolle schreiben, in White boards arbeiten)
- Mai 2022: Das Medienportal aus Sicht Lehrender nutzen (Einstellungen vornehmen & Vorschaubild setzen)
- Mai 2022: Knappe Gestaltungstipps zum Thema »Lehrvideos«
- Juni 2022 Einblicke in das neue eAssessment-Center

Den Zugangslink entnehmen Sie bitte den jeweiligen Einladungen oder der Ankündigung auf der Webseite www.b-tu.de/multimediazentrum

III FÖRDERUNG GUTER LEHRE

WHS 3E1 Mit Videos erklären: Ansprechend auf den Punkt gebracht (Teil 1)

Marie Troike; IKMZ/Multimediazentrum

Termin

Voraussichtlich
September 2022

Zeit

Wird noch bekannt
gegeben

Ort/Format

online

Erklärvideos sind der Hit - gleich, ob für das interne Onboarding, die externe Kommunikation, das Marketing über Social Media oder das eLearning. Nutzen auch Sie den Charme der audiovisuellen Informationsvermittlung. Mit Motivation, Kreativität, einer Prise Innovationsgeist und einer guten Planung, packen auch Sie Ihre Botschaft gekonnt in Bild und Ton.

In der Schulung stellen wir Ihnen ausgewählte Videostile vor. Wir zeigen Ihnen, worauf es in Ihrer Planung ankommt und geben Ihnen praktische Gestaltungstipps an die Hand, bevor Sie zur Tat schreiten und Ihr Video erstellen.

Bitte beachten Sie, dass dieser Workshop Voraussetzung für die Teilnahme am Aufbau-Workshop (Hands-On mit Camtasia® 2021, Teil 2) sein wird.

III FÖRDERUNG GUTER LEHRE

WHS 3E2 Mit Videos erklären: Hands-On mit Camtasia® 2021 (Teil 2)

Andreas Pilz; Learn2use.de

38

Termin Voraussichtlich September 2022
Zeit wird noch bekannt gegeben
Ort/Format online

Im Teil 1 der Veranstaltung »Mit Videos erklären« haben Sie die Grundlagen zur Videoerstellung gelegt, um in Eigenregie Videos zu produzieren. In unserem Aufbau-Workshop zeichnen Sie Ihren Bildschirm auf und lernen, wie Sie Ihre Videoaufzeichnung ganz einfach nachbearbeiten. Schnitte, Überblendungen, Ausblendungen, Zoomanimationen, Tonbearbeitung und Begriffe, wie Callouts, werden Ihnen dann geläufig sein.

In unserem Workshop erlernen Sie praktisch die einfache Videoerstellung mit der intuitiven Videoaufzeichnungs- und Videobearbeitungssoftware Camtasia® Studio. Sie brauchen dafür weder komplizierte Studioteknik, noch teure Kamera- oder Audiotechnik.

Der Workshop ist in zwei Parts aufgeteilt:

- 9 - 13:30 Uhr: Workshop mit Praxisteilen
- 13:30 - 15 Uhr: freiwillige, betreute Praxisphase für das erste eigene Video+Reflexion

Lernziele

- Sie lernen beim aktiven Mitmachen die Videoaufzeichnungs- und Videobearbeitungssoftware Camtasia® Studio kennen.
- Sie können mit Camtasia® Studio eigenständig Videos produzieren.

Bitte halten Sie eine kostenfreie Trial-Version bereit; erhältlich z.B. unter: www.techsmith.de/camtasia.html
Im Optimalfall arbeiten Sie bei diesem Workshop mit 2 Bildschirmen - einer für den Workshop-Stream und einer für die eigene Produktionsarbeit in Camtasia® Studio.

III FÖRDERUNG GUTER LEHRE

1.3016 Handlungsmöglichkeiten gegen (extrem) rechte Einflussnahme

Prof. Dr. phil. Heike Radvan; Institut für soziale Arbeit

Termin
auf Einladung

Ort/Format
online

Auch an der BTU sind rechte und diskriminierende Positionen erkennbar. Zudem sind (extrem) rechte Mobilisierungsversuche in der Stadtgesellschaft zu beobachten, die Auswirkungen auch auf den Alltag an der Universität nehmen. Das dreiteilige Angebot des kollegialen, kollaborativen Austausches setzt sich mit der gemeinschaftliche Haltung und einem verantwortungsbewussten Umgang auseinander und erarbeitet Handlungsmöglichkeiten und konkrete Maßnahmen.

Workshop

In dem Workshop soll gemeinsam ein Überblick über Handlungsmöglichkeiten im Umgang mit (extrem) rechten Vorfällen diskutiert werden und Raum für einen kollegialen Austausch geöffnet werden. Der Workshop richtet sich an Hochschulbeschäftigte mit Fokus auf Lehre, Forschung und Zusammenarbeit.

Lernziele

Die Teilnehmenden...

- ...setzen sich mit aktuellen Erscheinungsformen, Inhalten und Funktionen der verschiedenen Ideologeme auseinander
- ...diskutieren den didaktischen Umgang mit (extrem) rechten Erscheinungsformen in der Lehre und
- den Umgang mit (extrem) rechten Angriffen auf Wissenschaft und Forschung
- ...können unterschiedliche Handlungsmöglichkeiten im Umgang mit rechten und diskriminierenden Positionen bewerten und anwenden

III FÖRDERUNG GUTER LEHRE

1.3016 Handlungsmöglichkeiten gegen (extrem) rechte Einflussnahme (Fortführung)

Prof. Dr. phil. Heike Radvan; Institut für soziale Arbeit

Kommunikation und Vernetzung

Auf der Lernplattform Moodle werden Materialien zur Thematik zur Verfügung gestellt. Sie dient der Vernetzung und soll den Austausch anregen. Dieser virtuelle Raum lässt ein Stück näher zusammen rücken und gibt die Möglichkeit, Erfahrungen, offene Fragen und Handlungsoptionen zu teilen.

Kollegiale und fachliche Beratung

Neben einer kollegialen Beratung zur gemeinsamen Entwicklung von Lösungen anhand von Praxisbeispielen fördern fachliche Beratungsgespräche das Problemlösungs-, Kommunikationsverhalten aller Beteiligten und unterstützen die Reflexion der eigenen Rolle.

40

Zielgruppe

Lehrende, Forschende und Führungskräfte



IV SOZIALE KOMPETENZEN UND PERSÖNLICHE FÄHIGKEITEN

1.4012 Basis-Training Debattieren

*Jens Henning Fischer, Master-Debattiertrainer von DebateConsult
Eine Initiative der Zentralen Gleichstellungsbeauftragten der BTU*

Termin

6. Mai 2022

Zeit

9 - 14 Uhr

Ort/Format

in Präsenz -
Ort wird noch
bekannt gegeben;
ggfs. online

Das Basistraining Debattieren richtet sich an Beschäftigte und Studierende der BTU, die durch das Debattieren lernen möchten, ihre eigenen Argumente überzeugend vorzubringen und mit Widerspruch produktiv umzugehen. Ziel ist es, die Argumentations- und Durchsetzungsfähigkeit jeder teilnehmenden Person zu fördern. Gleichzeitig wird das Bewusstsein für eine gute Argumentation geschult, sowohl im beruflichen als auch im privaten Umfeld. Sie üben sich gleichzeitig in der Kunst des aufmerksamen Einander-Zuhörens und im gezielten Wiederaufgreifen von vorgebrachten Argumenten des Anderen.

Schwerpunkte

- Grundlagen des Debattierens
- Stichhaltige Argumente finden und auf ihre Relevanz überprüfen
- Argumente schlüssig und überzeugend aufbauen
- Argumente widerlegen und entkräften
- themenbezogene Übungen zur Argumentation
- Bildung von Teams für die Debatten
- Vorbereitung und Durchführung von möglichst zwei Debatten
- Umfangreiches Feedback

Darauf aufbauend und auch unabhängig von einer Teilnahme am Debattier-Basis-Training können die Debattier-Trainingsabende am 17. Mai und 31. Mai besucht werden (jeweils 17 - 20 Uhr).

Und all das unter dem Motto:

Wir für eine bessere Streit- und Diskussionskultur an der BTU!

IV SOZIALE KOMPETENZEN UND PERSÖNLICHE FÄHIGKEITEN

1.4012 Debattier-Trainingsabende

Jens Henning Fischer, Master-Debattiertrainer, DebateConsult

Eine Initiative der Zentralen Gleichstellungsbeauftragten der BTU

Termine

17. Mai 2022

31. Mai 2022

Zeit

jeweils

17 - 20 Uhr

Ort/Format

in Präsenz -

Ort wird noch

bekannt gegeben;

ggfs. online

Ziel des Basistrainings als auch der Trainingsabende ist es, die Argumentations- und Durchsetzungsfähigkeit jeder teilnehmenden Person zu fördern. Gleichzeitig wird das Bewusstsein für eine gute Argumentation geschult, sowohl im beruflichen als auch im privaten Umfeld. Sie üben sich in der Kunst des aufmerksamen Einander-Zuhörens und im gezielten Wiederaufgreifen von vorgebrachten Argumenten des Anderen.

Die Trainings-Abende bieten die beste Gelegenheit zum Testen und Ausprobieren, aber auch zum weiteren Festigen der erlernten Fähigkeit des »Debattierens«. Beide Abende können im Anschluss an den Debattier-Basiskurs oder auch unabhängig davon besucht werden. Mit professioneller Unterstützung durch unseren Debattier-Trainer sind folgende

43

Schwerpunkte geplant

- Theoretischer Input zu Gliederung und Teamwork
- Übungen zu Gliederung und Teamwork
- Vorbereitung und Durchführung einer Debatte
- Anschließendes Verbesserungsfeedback

Spezifische Trainingsinhalte können außerdem sein

- Auftreten - Training von Körpersprache und Glaubwürdigkeit
- Sprachkraft - Training von Sprache, Sprechweise und sprachlichem Ausdruck
- Kontaktfähigkeit - Training zum Umgang mit Zwischenfragen und Adressatenbezug
- Sachverstand - Einführung in verschiedene Debatten-Themen, z. B. internationale Politik
- Urteilskraft - Training von Rede-Gliederung und argumentativer Abwägung

IV SOZIALE KOMPETENZEN UND PERSÖNLICHE FÄHIGKEITEN

WHS 2A Online-Beratungskompetenzen

Dr. Sebastian Walzik; didaktik & kommunikation

Termine

18./20 Mai 2022

Zeit

jeweils
9 - 12 Uhr

Ort/Format

online

Beratungssituationen stellen zuweilen eine größere Herausforderung dar als es scheint. Speziell in der Betreuung von Onlinestudiengängen ist die Onlinekommunikation in Videokonferenzsystemen oft noch ungewohnt. Es mag nicht immer ganz leicht sein, die Situation gut zu gestalten. Hier setzt dieses Seminar an. Am ersten halben Tag schärfen wir die Sensibilität für die Unterschiede zwischen der gewohnten Kommunikation in Präsenz und Onlinekommunikation und entwickeln Möglichkeiten, wie man damit umgehen kann. Dabei geht es nicht um DAS einzig richtige Verhalten, sondern darum, seinen persönlichen Kommunikationsstil für die Onlineberatung zu entdecken und zu entwickeln – denn Menschen sind verschieden und was beim einen wirken mag, kann bei einer anderen Person schon aufgesetzt scheinen und umgekehrt. Den zweiten Tag werden wir dafür nutzen, Erfahrungen zu reflektieren und insbesondere »schwierige Situationen« in den Blick nehmen. Am Ende steht ein kleiner Leitfaden mit Hinweisen zur »guten« Gestaltung solcher Beratungsgespräche.

Schwerpunkte

- Differenzen zwischen Kommunikationssituationen online und in Präsenz (v. a. non-verbale und trans-verbale Aspekte der Kommunikation)
- Beziehungsgestaltung für die Beratungssituation
- Stimmigkeit von Kommunikation
- kommunikativer Leitfaden für Beratungssituationen
- aktives Zuhören
- Schwierige Situationen in der (Online)Beratung

Zielgruppe

Beschäftigte, die im Online-Format beraten

IV SOZIALE KOMPETENZEN UND PERSÖNLICHE FÄHIGKEITEN

1.4015 Wenn es brenzlig wird...Topstrategien, um Gewalt zu verhindern!

Dirk Dommach, Trainer für Kommunikation und Eigensicherung in Konfliktsituationen, Karatelehrer

Termin

16. Juni 2022

Zeit

9 - 15 Uhr

Ort/Format

BTU Zentralcampus,
Hauptgebäude, Raum
4.29; ggfs. online

»Der beste Kampf ist der, welcher nicht stattgefunden hat!« (unbekannt)

Nicht selten kennen wir Personen, denen mehr Respekt entgegengebracht wird als anderen. Was zeichnet diese Personen aus? Wie und durch was ist es möglich, die gewünschte Achtung zu erzielen?

Sich selbst zu positionieren und Grenzen zu setzen, sind die ersten Voraussetzungen. Um dabei glaubhaft zu sein und die entsprechende Wirkung zu erzielen, muss das Unterbewusstsein des Gegenübers angesprochen werden. Bewusstes Agieren mit Körpersprache und Stimme/Sprache sind dabei unerlässlich.

Schwerpunkte

- Erkennen und Aufzeigen der eigenen Grenzen
- Die unbewusste Wirkung von Stimme/Sprache und Körpersprache
- Praktische Erkenntnisse aus der Transaktionsanalyse
- Handlungsalternativen bei verbalen Aggressionen (Beleidigung, Bedrohung)
- Verhalten bei Distanzunterschreitung (optional bei Präsenztraining)
- Einfache Selbstverteidigung praktisch erlebt (optional bei Präsenztraining)
- Notwehr/Nothilfe

Zielstellung

In diesem Training lernen Sie, wie Sie sich grundsätzlich verhalten können, damit Gewalt Ihnen gegenüber unwahrscheinlich wird. Im Falle eines Präsenztrainings erlernen Sie, sich auch bei tätlichen Angriffen behaupten zu können.

IV SOZIALE KOMPETENZEN UND PERSÖNLICHE FÄHIGKEITEN

1.4004 Visualisierung: Ziele fokussieren und Kommunikationsprozesse unterstützen

Linda Häßlich, Zentrum für wissenschaftliche Weiterbildung

Termin

4. Juli 2022

Zeit

9 - 12:30 Uhr

Ort/Format

online

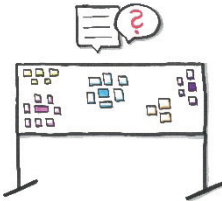
Durch die Vielzahl an Themen, die uns täglich begegnen, fällt es nicht immer leicht, sich auf das Wesentliche zu konzentrieren, Ziele fokussiert zu verfolgen und in Lösungen zu denken. Mit Hilfe einfacher Visualisierungstechniken lassen sich komplexe Zusammenhänge vereinfacht darstellen und die Aufmerksamkeit steigern, um Kommunikationsprozesse zu unterstützen. Mit der Erstellung eines Vision-Board als kreatives Tool können berufliche-, wissenschaftliche- und projektbezogene Visionen groß gedacht, Klarheit geschafft und sich auf die Zielerreichung fokussiert werden.

Im Online-Workshop werden das visuelle Alphabet, der Einsatz von Farben und Schatten, die Rahmengestaltung und das Lettering mit Stift und Papier Schritt für Schritt vorgestellt und mit Mut und Neugier ausprobiert. Spezielle Vorkenntnisse sind nicht erforderlich.

Schwerpunkte

- Grundlegende Techniken der Visualisierung (Visuelles Alphabet, Objekte, Menschen und Prozesse, Rahmen, Schriften)
- Visualisierung eines eigenen Vision-Board
- Einsatz von Visualisierungen (Videokonferenzen, Vorträgen, Online-Seminaren und Besprechungen)

46



IV SOZIALE KOMPETENZEN UND PERSÖNLICHE FÄHIGKEITEN

1.4024 Visualisierungswerkstatt: Inhalte ansprechend gestalten und wirksam kommunizieren

Linda Häßlich, Zentrum für wissenschaftliche Weiterbildung

Termin

20. September 2022

Zeit

9:30 – 15 Uhr

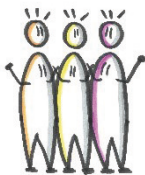
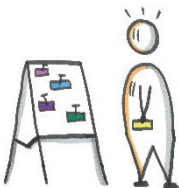
Ort/Format

Zentralcampus,
Lehrgebäude 10,
Raum 111

Mit Hilfe einfacher Visualisierungstechniken lassen sich komplexe Zusammenhänge vereinfacht darstellen und die Aufmerksamkeit steigern, um Kommunikationsprozesse zu unterstützen. Durch kreative Flipchart-Präsentationen können Inhalte leichter vermittelt werden und länger im Gedächtnis abrufbar bleiben. Für eine lebendige Kommunikation werden die Flipcharts vorab erstellt oder live protokolliert, um bspw. zentrale Ergebnisse visuell festzuhalten.

An dem Werkstatt-Tag werden in Einzel- und Gruppenarbeit die Inhalte aus dem Online-Workshop vertieft und Einblicke in das Lettering gegeben. Die Flipchartgestaltung mit Stift und Papier für Präsentationen und Moderation nehmen dabei einen besonderen Stellenwert ein. Spezielle Vorkenntnisse sind nicht erforderlich.

47



Schwerpunkte

- Wiederholung und Vertiefung grundlegender Techniken der Visualisierung (Visuelles Alphabet, Lettering, Objekte, Menschen, Prozesse, Rahmen, Container und Pfeile)
- Ansprechende Platzeinteilung und Gestaltung von Flipcharts
- Für die eigene Visualisierung am Flipchart Inhalte auf das Wesentliche reduzieren

Der Werkstatt-Tag richtet sich an alle Beschäftigten der BTU mit Interesse am kreativen Visualisieren (keine Kunst).

WHS 3B Der digitale Meetingraum - Videokonferenzsysteme

Marie Troike, Multimediazentrum/IKMZ

Termine

6. April 2022
8. April 2022

Zeit

jeweils
10 - 11:30 Uhr

Ort/Format

online

Der Spaß bei Online-Meetings bleibt auf der Strecke bzw. der Einstieg in die Videokonferenzen ist erst zögerlich gefunden?

Der digitale Meetingraum bietet eine methodisch-bunte Spielwiese, die allen Spaß macht, wenn man die Möglichkeiten kennt und nutzt. Überlegen Sie, wie Studierende bzw. Kolleg*innen am Meeting beteiligt werden können und wie sich aktivierende Methoden zielführend im virtuellen Raum umsetzen lassen.

In unserer Veranstaltung lernen Sie die Funktionsweisen der Videokonferenzsysteme Webex und BigBlueButton kennen. Sie bekommen beim Ausprobieren erste Anregungen und Tipps für ein Online-Setting, das Ihre Studierenden und Kolleg*innen aktiv am Videokonferenz-Bildschirm kleben lässt.

Termine

6. April 2022: Webex
8. April 2022: BigBlueButton

Bitte melden Sie sich für die jeweiligen Termine gesondert an.

V ANWENDUNGSSCHULUNGEN

1.5001 Adobe InDesign CS6 - Grundlagenschulung

Detlef Hinkelmann, ZIT IT-Dienstleister des Landes Brandenburg

Termine

27./28. April 2021

Zeit

jeweils
9 - 15 Uhr

Ort/Format

Zentralcampus,
IKMZ eAssessment-
Center

Schwerpunkte

- Grundlagen zum Desktop Publishing – Workflow zur Dokumentenerstellung
- Schnelleinstieg zu InDesign – die Arbeitsumgebung: Erstellen von Dokumenten, Layout, Texte und Tabellen, Objekte und Grafiken. Gestaltung und Ausgabe eines Dokumentes

**1.5005 OpenProject und seine Werkzeuge -
Eine Einführung in die Möglichkeiten des digitalen Projektmanagements**
Henry Herkula, Zentrum für wissenschaftliche Weiterbildung

Termin
10. Mai 2022

Zeit
9 - 11 Uhr

Ort/Format
online

Der Kurs gibt einen Einblick in die Arbeit mit der freien Projektverwaltungssoftware OpenProject. Die darin enthaltenen Werkzeuge werden jeweils in ihrer Funktion erläutert. OpenProject als ein Instrument der agilen Projektverwaltung eignet sich nicht nur für Projekte, sondern auch für die Ausgestaltung von Prozessen, Verläufen, Vorgängen, etc. auf kollaborativer Ebene.

In der Veranstaltung werden konkrete Anwendungsfälle mit Lösungsansätzen vorgestellt. Es geht darum, ein Gefühl für die Arbeitsweise zu entwickeln und eigene Einsatzmöglichkeiten zu entdecken. OpenProject eignet sich insbesondere, weil es eine Gesamtlösung in dem Bereich des Projektmanagements darstellt, eine niedrighschwellige Nutzung möglich macht und kostenfrei als »Community Edition« mit einer offenen Lizenz (GPLv3) auf dem Markt verfügbar ist.

Schwerpunkte

- Vorstellung von Funktionsweise, Vor- und Nachteile einzelner Werkzeuge:
- Issue- und Time-Tracking, Roadmap, Backlogs, Gantt-Diagramme, Kanban-Boards
- Diskussion von Anwendungsfällen

TYPO3 - Schulungen

José Villegas, Multimediazentrum (MMZ)

Termine / Anmeldung
unter [www.b-tu.de/
intern/multimedia-
zentrum/
websupport/
schulungen](http://www.b-tu.de/intern/multimediazentrum/websupport/schulungen)

Die angebotenen Schulungen sind Teil des Supports durch das MMZ und speziell auf das TYPO3-Angebot der BTU Cottbus-Senftenberg zugeschnitten.

Daher beachten Sie bitte folgende Voraussetzungen für die Teilnahme an einer Schulung:

- Die Webseite Ihrer Einrichtung wird vom TYPO3-Team des Multimediazentrums betrieben (und nicht von Ihrer Einrichtung selbst oder einer externen Agentur). Bitte klären Sie dies mit Ihrer Einrichtungsleitung, bevor Sie sich anmelden.
- Sie verwalten diese Webseite

Hinweise

Alle Schulungen finden via Videokonferenz in kleinen Gruppen von ein bis drei Personen statt. Es wird neben einem Desktop mit Internetzugang ein Headset und eine Webcam empfohlen. Aber auch die Nutzung von Kopfhörern zusammen mit dem im Laptop verbauten Mikrofon, schließt bereits Rückkopplungen aus.

Rufen Sie mit Ihrem Browser <https://meet.b-tu.de/websupport> wünschenswert Chrome auf. Während der Verbindung sollten Sie die VPN-Verbindung unterlassen.

TYPO 3 – Tutorials

José Villegas; IKMZ/Multimediazentrum

Zu verschiedenen Themen werden TYPO3-Tutorials angeboten:

- TYPO3-Anmeldung
- Backend-Layout
- Textformatierung
- Dateiablage
- Seite übersetzen
- Text und Medien
- Überschriften
- Bildergalerien und Slidern
- Seiteninhaltenstypen (Grid Elements)
- Suchmaschinenoptimierung
- Redaktionssystem
- Redaktionssystem - Workflow
- Linkvalidator
- Anzeige eines Gebäudes
- Testimonials
- Formulare

52

Die entsprechenden Zugänge bzw. links finden Sie unter der Homepage:
www.b-tu.de/intern/multimediazentrum/websupport/tutorials

Haben Sie Vorschläge für weitere Tutorials? Bitte senden Sie Ihre Ideen und Wünsche an villegas@b-tu.de



VI GESUNDHEITSFÖRDERUNG

1.6015 Work-Life-Integration

Ein Weg zu mehr Motivation und Gesundheit

Carola Schneider, consilcom GmbH

Ein Angebot mit Unterstützung der Techniker Krankenkasse

Datum

4. April 2022

Zeit

9 - 12 Uhr

Ort/Format

online

Selbstoptimierung und Beschleunigung – wir leben in einer Phase, in der wir in immer kürzerer Zeit immer mehr erreichen wollen. Weniger schlafen, mehr arbeiten, effizienter wirtschaften. Eine Familie haben, Freundschaften pflegen, sich selbst verwirklichen – Ich leiste, also bin ich!? Kein Wunder, dass manche Menschen unter Dauerstress leiden, sich ausgebrannt fühlen. Um beruflich erfolgreich zu bleiben und persönlich zufrieden zu sein, gilt es, Ihr Leben zwischen den drei wesentlichen Erfolgsparametern zu balancieren: Zeit, Gesundheit und die Beziehungen zu nahestehenden Personen.

Schwerpunkte

- was motiviert mich und andere
- äußere und innere Anforderungen in Einklang bringen
- Prioritäten setzen und Freiräume durch Klarheit schaffen
- lösungsorientiertes Denken und Handeln
- Stressprophylaxe und Stressbewältigung
- nach Arbeitende richtig regenerieren
- welcher Arbeitstyp braucht welche Organisationsform
- berufliches und privates Beziehungsmanagement
- Aktivität und Entspannung, Aktion und Reaktion

VI GESUNDHEITSFÖRDERUNG

Individuelles Gesundheitsvorsorgeangebot: Stresstypbestimmung

Insa Gesundheitsmanagement

Ein Angebot der Barmer und der Stabsstelle Chancengerechtigkeit und Gesundheitsförderung

Datum

4. Mai 2022

Zeit

nach Vereinbarung

Ort/Format

Zentralcampus,
Hauptgebäude,
Raum 4.29
oder online

In einem 20-minütigem Einzelgespräch erfahren Sie, welcher der vier Stresstypen Sie sind, welche Motive Ihren Stress verursachen und wie Sie durch die Förderung Ihrer individuellen Ressourcen besser mit Stress umgehen können. Die Stresstypbestimmung soll Ihnen helfen, den eigenen Stresstypen mitsamt seinen Eigenheiten zu erkennen und sich dessen bewusst zu werden.

Verhaltensmuster sollen überdacht und eventuell auch verändert werden. Die Stresstypbestimmung hilft Ihnen, sich selbst einzustufen, sich mit Hilfe der gegebenen Handlungsanweisungen orientieren zu können, aber auch andere in Ihrem Umfeld besser zu verstehen.

Anmeldung

gesundheitsmanagement@b-tu.de

VI GESUNDHEITSFÖRDERUNG

1.6012 Gefühle, Bedürfnisse und Ambivalenzen – die Kunst der Emotionsregulation

Henry Roick, HR Consulting

Ein Angebot der Stabsstelle Chancengerechtigkeit und Gesundheitsförderung

Datum

11. Mai 2022

Zeit

jeweils

9 - 15:30 Uhr

Ort/Format

Zentralcampus,

Hauptgebäude,

Raum 4.29

Wie Gefühle auf unsere Bedürfnisse hinweisen und Ambivalenzen transparent machen? Emotionen entstehen nicht ohne einen Anlass bzw. einen Auslöser. Die Funktion von Emotionen besteht darin, dass sie uns eine schnelle Einschätzung der gegenwärtigen Situation ermöglichen und uns wichtige Informationen über unsere aktuellen Bedürfnisse geben. Sie funktionieren in gewisser Weise wie die Warnlämpchen in unserem Auto, die uns durch Aufleuchten darüber informieren, das beispielsweise ein Scheinwerfer kaputt oder der Tank leer ist.

So zeigt beispielsweise Angst an, dass die aktuelle Situation eventuell einschüchternd ist und unser Bedürfnis nach Sicherheit in dieser Situation nicht ausreichend befriedigt ist. Ärger weist darauf hin, dass uns möglicherweise ein Unrecht getan wurde und unser Bedürfnis nach respektvoller Behandlung und Wahrung unserer Interessen unbefriedigt ist.

Emotionen liefern damit oft eine hilfreiche Einschätzung der aktuellen Situation, können aber auch das Ergebnis vorangegangener Lernerfahrungen sein, um uns beispielsweise vor unangenehmen Situationen zu schützen. Andererseits kann das emotionale System, das extrem schnell reagiert, natürlich auch öfter einmal einen Fehlalarm auslösen. Insbesondere im Arbeitskontext kann ein widerständiges Verhalten auftreten, wenn Unsicherheiten hinsichtlich eines angemessenen und hilfreichen Umgangs mit unangenehmen Emotionen auftreten.

Mit dem Seminar erhalten Sie einen Einblick in die Kunst der Emotionsregulation, basierend auf den neuesten wissenschaftlichen Erkenntnissen der kognitiven Verhaltensforschung.

VI GESUNDHEITSFÖRDERUNG

1.6003 Plötzlich Pflegefall: Wenn nichts mehr ohne Hilfe geht

Pflegestützpunkt Cottbus

Ein Angebot der Stabsstelle Chancengerechtigkeit und Gesundheitsförderung

Datum

18. Mai 2022

Zeit

9 - 11 Uhr

Ort/Format

BTU Zentralcampus,
Hauptgebäude,
Raum 4.29
(gegebenenfalls
online)

Wer kennt das nicht? Unangenehme Dinge verdrängt man lieber. Mir passiert schon nichts.... Das ist nur allzu menschlich. Doch ein unbedachter Augenblick im Skiurlaub oder eine autofahrende Person schaut lieber auf das Handy als auf die Straße und das Unglück nimmt seinen Lauf.

Es muss nicht einmal ein Unfall sein, auch schwere Krankheiten oder die Tücken des fortschreitenden Alters bringen es mit sich, dass Menschen nicht mehr selbständig und unabhängig ihr Leben meistern. Wenn man noch mitten im Berufsleben steht, die Kinder mit ihren Freizeitaktivitäten ein gehöriges Maß Ihrer Zeit beanspruchen und plötzlich die eigenen Eltern ebenfalls anmerken, dass sie Unterstützung von Ihnen erwarten, dann gerät man schnell an seine Grenzen.

Gut, wenn man dann schon einmal davon gehört hat, dass es Beratungsstellen gibt, die einem zuhören und einem im Dschungel der Möglichkeiten von Krankenkasse, Pflegekasse, Sozialamt, professionellen Anbietern und Ehrenamt helfen, den passenden Weg für sich zu finden.

VI GESUNDHEITSFÖRDERUNG

1.6017 Wissens-Update Sport

Körperlich und geistig fit durch den Alltag

Catharina Buchenau, Zentrale Einrichtung Hochschulsport

Datum

20. Mai 2022,
17. Juni 2022,
8. Juli 2022

Zeit

jeweils
10 - 11:30 Uhr

Ort/Format

online

Mit einem gesunden Körper alt werden – wir haben es in der eigenen Hand. Die Justierung einiger weniger Stell-schrauben reicht aus, um körperlich fit und gesund, aber auch geistig gesund durchs Leben zu gehen: mit ausreichender Bewegung, gesunder Ernährung und geistigem Training.

In dieser Veranstaltung werden theoretische Kenntnisse aufgefrischt und alltagstaugliche Ausdauer- und gesundheitsorientierte Kraftübungen praktiziert.

Themen

Teil 1:

Ein Kreuz mit dem Kreuz – Rückenbeschwerden vermeiden durch Verständnis des Körperbaus, gezielte und regelmäßige Bewegung

Teil 2:

Kopf, Nacken, Schulter – raus aus den Alltagspositionen – rein in eine aktive Haltung durch gezielte Übungen der Körperwahrnehmung

Teil 3:

Bewegungsangebote für Gleichgewicht und Wahrnehmung – vielseitig und an den täglichen Anforderungen des Lebens orientiert

Hinweise zur Vorbereitung

- leichte, bequeme Kleidung und Sportschuhe
- ausreichend Getränke (Wasser)

Sollten sich Möglichkeiten ergeben, die Termine im Freien oder in der Turnhalle anzubieten (hybrid), wird es im Rahmen des Kurses bekannt gegeben.

VI GESUNDHEITSFÖRDERUNG

1.6014 Gesetzlich krankenversichert? – Ein kurzer Einblick in Aktuelles

Jörg Militzer, Techniker Krankenkasse als Kooperationspartner der BTU
Ein Angebot mit Unterstützung der Techniker Krankenkasse

Datum

9. Juni 2022

Zeit

9 – 11 Uhr

Ort/Format

Zentralcampus,
IKMZ 7. Etage,
Besprechungsraum

In den letzten 10 Jahren haben sich nicht nur die Anzahl sondern auch das Angebot der gesetzlichen Krankenkassen sehr schnell geändert bzw. erweitert. Doch inwieweit erreichen uns Informationen und sind wir wirklich auf dem aktuellsten Stand hinsichtlich Optionen, Leistungen, Rahmenbedingungen, etc.?

Der Vortrag soll einen Einblick in aktuelle Angebote und Hintergründe geben und auch folgende Fragestellungen aufgreifen:

- Was bedeutet »gesetzlich krankenversichert«?
- Wie stellt sich eigentlich meine Krankenkasse dar?
- Wie gehen wir mit Wahlтарifen, Bonusprogrammen und sonstigen Angeboten um und was ist persönlich sinnvoll?
- Welche digitalen Angebote werden mir zur Verfügung gestellt?

Gerne können weitere Anliegen thematisiert werden. Sind Sie neugierig geworden? Informieren Sie sich unabhängig und umfassend beim Vortrag.

VI GESUNDHEITSFÖRDERUNG

- 1.6007 Refresher-Kurs Gymnastik am Arbeitsplatz**
TEMPO, TEMPO – Stressabbau durch schnelle und aktionsreiche Bewegungen
Catharina Buchenau, Zentrale Einrichtung Hochschulsport;
Ein Angebot der Stabsstelle Chancengerechtigkeit und Gesundheitsförderung

Datum

10. Juni 2022

Zeit

9:30 – 11 Uhr

Ort/Format

Zentralcampus,
Sporthalle

Stress ist ein alltägliches und zunehmendes Phänomen mit vielen Erscheinungsformen und trifft uns in fast allen Lebensbereichen. Dabei macht der Zeitdruck den meisten Menschen zu schaffen, alles muss unter einen Hut zu bekommen sein: Familie, Beruf... selbst bei Urlaubsreisen ist er mit an Bord - gut sein reicht nicht mehr, wir wollen besser und besser sein.

Mit diesen temporeichen Bewegungen werden die angestaute Kraft und die blockierte Energie gelöst, um dann offen zu sein für Ruhe und Entspannung.

Zur Veranstaltung sind bitte sportliche nachgebende Kleidung, Handtuch und Getränk mitzubringen.

VI GESUNDHEITSFÖRDERUNG

1.6018 Entspannte Energie - Ein Workshop mit Atemtechniken und aktiver Meditation

Arielle Kohlschmidt

Ein Angebot der Stabsstelle Chancengerechtigkeit und Gesundheitsförderung

Datum

20. Juni 2022

Zeit

9 - 12 Uhr

Ort/Format

Zentralcampus,
Sporthalle Gymnas-
tikraum bzw. online

Unsere Energie scheint gern zu machen, was sie will: Plötzlich sind wir wach, wenn wir eigentlich schlafen möchten. Dann sind wir wieder müde, wenn wir hellwach sein wollen. Oft fühlen wir uns hilflos diesem inneren Ebbe- und Flut-Geschehen ausgeliefert, versuchen mit Kaffee, Energy Drinks oder Traubenzucker uns zu steuern und machen damit die Sache meist noch schlimmer. Der Umgang mit uns selbst und besonders mit unserer körperlichen Basis sollte mehr Beachtung bei unserer Bildungskultur finden.

Im Kundalini Yoga und der Meditation stehen uns eine Vielzahl von Techniken zur Verfügung, mit denen wir unser Körper-Geist-System kennenlernen und unsere Energie meistern können. Vor allem erzeugen wir einen Zustand, in dem unser sympathisches und unser parasympathisches Nervensystem ausgeglichen wird und wir entspannt und voller Energie gleichzeitig sind.

Bei dieser Veranstaltung ist der Dozentin die Theorie und die Vermittlung von Wissen um die Wirkungen auf Körper, Geist und Seele ebenso wichtig wie die Praxis und das Sammeln von Erfahrungen. Es geht um mehr Menschsein, mehr Begeisterung, mehr Mitgefühl und Achtsamkeit. Um Stabilität inmitten des Sturms.

VI GESUNDHEITSFÖRDERUNG

1.6016 Erfolgreiches Stressmanagement Physisch und psychisch gesund bleiben

Carola Schneider, consilcom GmbH

Ein Angebot mit Unterstützung der Techniker Krankenkasse

Datum

26. September 2022

Zeit

9 - 12 Uhr

Ort/Format

online

Nie zuvor in der Geschichte waren Menschen dermaßen vielen Stimuli und Anforderungen an Geist und Psyche ausgesetzt wie heute. Um die täglichen Herausforderungen zu meistern, ist ein umfassender Ausgleich unabdingbar. Erfolgreiches Stressmanagement hält Sie nicht nur beruflich in der Bahn, sondern öffnet Ihnen auch Wege, Ihre Freizeit ganz neu zu nutzen und zu genießen.

Schwerpunkte

- Stress und seine körperlichen und psychischen Auswirkungen
- Überprüfen der eigenen Lebenspraxis
- Den eigenen Weg bewusster selbst steuern
- Stress verhindern, entstandenen Stress abbauen mit aktiven Pausen
- Innere Bilder nutzen, Mentalmanagement
- Regeneration mit Atemübungen und Entspannungstechniken
- Stärken und Schwächen analysieren
- Wünsche und Bedürfnisse deutlicher wahrnehmen und umsetzen



VII FREMDSPRACHEN

1.7002 Englisch Intensivkurs für Sekretariate und Assistenzbereiche

Ramona Drews; Zentrale Einrichtung Sprachen

Datum

6. April – 22. Juli
2022

Zeit

mittwochs,
8 – 9:30 Uhr

Ort/Format

online

Im Fokus dieses Kurses steht der (Wieder-) Einstieg für diejenigen, die ihr Englisch auffrischen möchten und aktuell über Grund- bzw. Schulkenntnisse (Niveau A2/ B1 GER) verfügen. Der Kurs vermittelt fremdsprachliche Grundfertigkeiten für den beruflichen Alltag in den Bereichen Sekretariat, Assistenz und Sachbearbeitung.

Themen

- Socializing/Small talk in the office
- Telephoning
- Writing emails and business letters

Weitere Themen können im Verlauf des Kurses ergänzt und je nach Bedarf der Teilnehmenden geändert werden.

VII FREMSPRACHEN

1.7004 Working in English - Mittelstufenkurs (Level A2/B1)

Ute Riebow, Zentrale Einrichtung Sprachen

Datum

Dieser Kurs ist eine Fortführung des vergangenen Wintersemesters

11. April – 21. Juli 2022

Zeit

immer montags und donnerstags (wöchentlich)
13:45 – 15:15 Uhr
im Online-Format
nur montags
13:45 – 15:15 Uhr

Ort/Format

Zentralcampus,
Lehrgebäude 10,
Raum 111 oder online

Dieser Kurs ist besonders für Interessenten geeignet, die Englisch für ihre berufliche Tätigkeit benötigen. Im Mittelpunkt steht die tägliche mündliche und schriftliche Kommunikation.

Themenschwerpunkte

Careers, selling, types of companies, stress, entertaining visitors, marketing, planning, managing people, managing conflict, presenting products

Durch vielseitige Übungen und Sprachanlässe bekommen die Teilnehmenden die Möglichkeit, die erlernten Wendungen anzuwenden und zu festigen. Begleitet wird dieser Sprachkurs von einem professionellen Lehr- und Übungsbuch. Nach erfolgreichem Leistungsnachweis wird als Abschluss ein Universitäts-Zertifikat vergeben. Wenn der Kurs online stattfindet, wird nach erfolgreicher Beendigung eine Teilnahmebestätigung vergeben.

Verwendetes Lehrbuch

»Market Leader Pre-Intermediate« (3rd Edition)
ISBN: 978-1-4082-3707-6 (Lehrbuch),
ISBN: 978-1-4082-3708-3 (Arbeitsbuch)

Voraussetzungen

Mittlere Schulkenntnisse

VIII TRAININGS / COACHINGS

Für Gründungsinteressierte

Gruppencoaching – Die eigene Gründungsidee entwickeln und erfolgreich umsetzen

Externer Coach nach individuellem Bedarf

Datum

Viertägiges Coaching
(nach Vereinbarung)

Zeit

9 – 17 Uhr

Ort/Format

Gründungszentrum
STARTBLOCK B2

Kontakt/Anmeldung

Gründungsservice
Dr. Viktor Zakar
T +49 (0) 355 69 3685
E gruendungsservice@b-tu.de

Die Gründung eines Unternehmens ist ein mutiger Schritt, der oftmals mit Neugier, Spannung und ungebremsten Optimismus vollzogen wird. Doch auch um die Risiken sollte man wissen. Was muss beachtet werden? Welche Grundlagen werden benötigt? Was kommt auf mich zu?

Um hoffentlich erfolgreich die Herausforderungen der eigenen Gründung meistern zu können, werden folgende Schwerpunkte vermittelt:

- »Mein Weg« – Wo stehe ich und wo will ich hin?
- Was ist ein Geschäftsmodell? Was ist ein Start-Up?
- Phasen & Herausforderungen eines Start-Ups
- messbare Kennzahlen meines Geschäftsmodells
- Welche Kundschaft will ich erreichen?
- Einsatz und Arten von Prototypen
- Persönlichkeitstests – welcher Unternehmertyp bin ich? Was sind meine Stärken?
- Emotionen erzeugen durch Storytelling
- Pitchtechnik – gute und schlechte Pitches bewerten. Pitches aufnehmen!

Am Ende der Veranstaltung steht ein Gründungsfahrplan der eigenen Geschäftsidee mit Empfehlungen für die nächsten Schritte. Haben Sie Interesse und möchten Sie Ihre Idee weiterentwickeln, umsetzen und zum Leben erwecken? Dann melden Sie sich an!

Zielgruppe

Dieses Angebot richtet sich an alle interessierten Beschäftigten der BTU.

Einzelcoaching für Führungskräfte

Coach nach individueller Auswahl

Datum

nach Vereinbarung

Zeit

nach Vereinbarung

Kontakt

Zentrum für wissenschaftliche

Weiterbildung

Heike Bartholomäus

T +49 (0)355 69 3613

E weiterbildung@b-tu.de

Sie sind Führungskraft an unserer Universität und tragen neben Ihren vielfältigen inhaltlichen Arbeitsaufgaben Führungsverantwortung. Vorausgesetzt wird, dass Sie alle Anforderungen gut meistern, immer eine Lösung parat haben, Entscheidungen souverän und richtig treffen, Ziele und Wege dorthin immer im Blick haben, sich und andere motivieren, Veränderungen managen und dabei Ihr Team mitnehmen und weiterentwickeln. Haben Sie manchmal den Wunsch, sich mit einer neutralen Person zu all diesen Herausforderungen auszutauschen? Wir wollen Ihnen bei der Wahrnehmung Ihrer Führungsaufgabe eine Unterstützung anbieten. Ein Einzelcoaching kann Ihnen helfen, sich selbst zu beobachten und zu erkennen, neue Handlungsoptionen für sich selbst zu entwickeln und dadurch anstehende Bewährungssituationen gut zu bewältigen.

Die Veranstaltung richtet sich an Führungskräfte einschließlich Professor*innen.

Mit einem speziell für Sie ausgewählten Coach werden wir Ihnen ein passendes Angebot bereiten. Bei einem ersten Austausch werden Rahmen und ein möglicher Ablauf besprochen. Eine entsprechende Finanzierung wird geprüft.

Zielgruppe

Führungskräfte einschließlich Professor*innen

Teamtraining

*Trainer*in/Moderator*in nach individueller Auswahl*

Datum

nach Vereinbarung

Zeit

nach Vereinbarung

Kontakt

Zentrum für wissenschaftliche Weiterbildung

T +49 (0)355 69 3613

E weiterbildung@b-tu.de

Teams bestehen aus sehr verschiedenen Persönlichkeiten mit unterschiedlichen Stärken und Schwächen und damit unterschiedlichen Vorgehens- und Denkweisen bei der Erledigung der täglichen Aufgaben. Ihre Leistungsfähigkeit hängt maßgeblich davon ab, wie gut die Zusammenarbeit zwischen den einzelnen Teammitgliedern funktioniert. Im Rahmen eines solchen Trainings lernen sich die Teammitglieder besser kennen, klären die Rollenverteilung bei der Erledigung der zu bewältigenden Aufgaben, entwickeln erste Kommunikationsstrukturen, mit dem Ziel, ein positives Arbeitsklima sowie eine vertrauensvolle Zusammenarbeit zu schaffen. Ebenso hilfreich kann ein Teamtraining für die Teamentwicklung bei bestehenden Teams zur Verbesserung der Kommunikation und zur Steigerung der Effizienz der Prozessabläufe sein, insbesondere wenn Konflikte und Reibungsverluste die Erledigung der Aufgaben erschweren.

Ein Teamtraining dauert in der Regel zwei bis drei Tage und wird durch eine erfahrene Trainerin oder einen erfahrenen Trainer begleitet oder moderiert.

In Kooperation mit der LAKöV beraten und unterstützen wir Sie bei der Auswahl und Vermittlung einer geeigneten Moderatorin/Trainerin bzw. eines geeigneten Moderators/Trainers. Beschreiben Sie Ihr Anliegen möglichst genau und definieren Sie, welches Ziel Sie mit dem Training erreichen wollen.

Bei der Finanzierung können wir Sie vorbehaltlich der Haushaltslage unterstützen.



www.lufthansa.com

AN ALLIANCE MEMBER

Lufthansa

IX ZERTIFIKATE

Zertifikat für den Spracherwerb - Business Basics – Aufbaukurs (Level A1/A2)

Die Kompetenzschulung »Business Basics – Englisch Aufbaukurs (Level A1/A2)« umfasst zwei aufeinanderfolgende Semester mit ca. 140 Unterrichtseinheiten á 45 min. Die Teilnahme wird erfasst.

Leistungsnachweise werden in schriftlicher Form abgelegt.

Folgende inhaltlichen Schwerpunkte werden behandelt:

- Work and leisure activities
- Travel, food and entertaining
- Jobs and companies
- Sales and markets
- People and cultures

Mit Abschluss dieses Englisch-Kurses sind die Teilnehmenden befähigt, tägliche mündliche und schriftliche Kommunikation bei der beruflichen Tätigkeit zu meistern.

IX ZERTIFIKATE

Zertifikat für den Spracherwerb - Working in English – Mittelstufenkurs (Level A2/B1)

Die Kompetenzschulung »Working in English – Mittelstufenkurs (Level A2/B1)« umfasst zwei aufeinanderfolgende Semester mit ca. 140 Unterrichtseinheiten á 45 min. Die Teilnahme wird erfasst.

Leistungsnachweise werden in schriftlicher Form abgelegt.

Folgende inhaltlichen Schwerpunkte werden behandelt:

- Careers
- Selling
- Types of companies
- Stress
- Entertaining visitors
- Marketing and planning
- Managing people and managing conflict
- Presenting products

Mit Abschluss dieses Englisch-Kurses sind die Teilnehmenden befähigt, tägliche mündliche und schriftliche Kommunikation bei der beruflichen Tätigkeit zu meistern.

Zertifikat für Internationale Kompetenz



Mit dem Zertifikat für Internationale Kompetenz werden der Erwerb von interkulturellen Schlüsselkompetenzen, die Teilnahme an Sprachkursen und international ausgerichteten Austauschprogrammen sowie das Engagement zur weiteren Internationalisierung der BTU mit einem Zeugnis anerkannt.

72

Um das Zertifikat zu erhalten, sind folgende Teilleistungen zu erfüllen:

Zweitägiger Workshop zu interkulturellen Kompetenzen

Sie besuchen den zweitägigen interkulturellen Workshop. Dieser wird regelmäßig im Weiterbildungsprogramm der BTU angeboten. Genauere Informationen erhalten Sie bei Uta Galow.

Fremdsprachenkompetenz Englisch

Variante 1: Sie absolvieren einen B1-Englisch-Sprachkurs der Zentralen Einrichtung Sprachen. Genauere Informationen erhalten Sie im Sprachenzentrum bei Ute Riebow. Variante 2: Sie erbringen einen Englisch-Sprachnachweis auf mindestens B1-Niveau des Europäischen Referenzrahmens und reichen diesen bei der Zentralen Einrichtung Sprachen ein.

Teilnahme an einem internationalen Austausch

Variante 1: Sie absolvieren eine mehrtägige Personalmobilität an einer ausländischen Hochschule. Gefördert wird der Aufenthalt aus Mitteln des ERASMUS+ Programms. Genauere Informationen erhalten Sie im International Relations Office bei Michael Mannel. Variante 2: Sie nehmen aktiv an einer fremdsprachigen Tagung/Konferenz im Ausland mit eigener Präsentationsaufgabe teil.

Die Erfüllung der drei Teilleistungen sollte nicht mehr als 10 Jahre zurückliegen.

IX ZERTIFIKATE

sqb | Netzwerk Studienqualität Brandenburg Zertifikat Hochschullehre Brandenburg

Das Netzwerk Studienqualität Brandenburg (sqb) bietet für alle Lehrenden der Hochschulen im Land Brandenburg eine modular angelegte und berufsbegleitende Weiterbildung mit Zertifikatsabschluss an. Dieser Abschluss entspricht den bundesweiten Qualitätsstandards hochschuldidaktischer Zertifikatsprogramme nach den Vorgaben der Deutschen Gesellschaft für Hochschuldidaktik (www.dghd.de). Lehrenden wird die Möglichkeit geboten, die eigene Lehrkompetenz systematisch weiterzuentwickeln. Die Module des Zertifikatsprogrammes können zeitlich flexibel absolviert werden.

Das Zertifikat stellt einen Qualitätsnachweis der pädagogisch-didaktischen Kompetenzen dar, welche die Lehrenden im Rahmen des Zertifikatsprogrammes »Hochschullehre Brandenburg« erwerben können.

Wenn Sie bereits anderweitig Workshops zu hochschuldidaktischen Themen besucht haben, können Ihnen diese unter bestimmten Voraussetzungen für das Zertifikat anerkannt werden.

Informationen über sqb (Netzwerk Studienqualität Brandenburg) online unter www.faszination-lehre.de

WEITERBILDUNGSREIHE

BETREUUNG VON ONLINE-STUDIENGÄNGEN – PILOT WHS

Weiterbildungsreihe für administrierendes Personal

Die BTU hat ihren ersten reinen Onlinestudiengang: »World Heritage Studies«.

Die Betreuung solcher Online-Studiengänge entlang des Student-Life-Cycle stellt an das administrierende Personal spezielle Anforderungen. In der neuen Weiterbildungsreihe liegt der Fokus in diesem Semester auf der Stärkung der Kompetenzen hinsichtlich Interkulturalität, Beratung, Medien und Prozessmanagement.

Modul Interkulturelle Kompetenzen

Menschliche und kulturelle Vielfalt wird den Arbeitsalltag bei der Betreuung von Online-Studiengängen begleiten. Eine vertiefende Sensibilisierung und Orientierung soll unterstützen, interkulturelle Konflikte vorzubeugen bzw. ihnen mit mehr Sicherheit zu begegnen.

Termin

Oktober 2022 Stärkung Interkultureller Kompetenzen – im Kontext von Online-Studiengängen

74 Modul Beratungskompetenzen

In diesem Modul geht es darum, Handlungssicherheit beim Beraten mit der Nutzung von Onlinemedien zu geben. Dabei stehen Fragen im Vordergrund wie: welche Tipps und Tricks kann ich beachten, um eine gute Onlineberatung zu gestalten? Welche typischen Stolpersteine gibt es gegebenenfalls aufgrund der (eventuell ungewohnten) Onlinesituation, und wie kann man mit ihnen umgehen? Welche Punkte kann man möglicherweise im Sinne eines Leitfadens für eine gute Onlineberatung beachten?

Termin

18./20. Mai 2022 Online-Beratungskompetenzen

Modul Medienkompetenzen

Um die Durchführung von Online-Meetings jeglicher Art zu professionalisieren und reibungslose Abläufe bei der Nutzung verschiedenster Medien und Kommunikationstools zu gewährleisten, werden gezielt vorhandene Kompetenzen weiterentwickelt. In kurzen Reihen stehen Videokonferenzsysteme, Kommunikationstools und das Thema Erklär-Videos im Vordergrund.

Termine:

6. April 2022 Der digitale Meetingraum – Videokonferenzsystem Webex

8. April 2022 Der digitale Meetingraum – Videokonferenzsystem BBB

September 2022 Mit Videos erklären (Teil 1 und 2)

WEITERBILDUNGSREIHE

BETREUUNG VON ONLINE-STUDIENGÄNGEN – PILOT WHS

Modul Prozessmanagement

Gerichtet an das leitende administrierende Personal von Online-Studiengängen stehen hierbei die wesentlichen Prozessabläufe für Online-Studiengänge im Fokus.

Mit fachlicher Unterstützung und kollegialem Austausch wird die Perspektive auf Abläufe, Aufgaben und Optimierung gelenkt.

Termine: 4. Mai 2022 Onboarding für Online-Studiengänge
Im November 2022 Training Prozessmanagement: Prozesse darstellen, bewerten und verbessern

Modul Methodenkompetenz

Mit geeigneten Methoden sollen komplexe Aufgaben und Anliegen bei Online-Studiengängen besser bewältigt werden. Dazu gehört die Strukturierung von Informationen genauso wie deren Auswertung, Darstellung und Verwaltung. Abläufe bzw. Gestaltungsprozesse können optimiert, richtig interpretiert und präsentiert werden.

Termine:

11. Mai 2022 Das neue myBTU-Portal - aus Sicht des Studierenden
Oktober 2022 XWiki – Daten langfristig und sicher verwalten

75

Modul Sprachkompetenzen

Im WHS-Studiengang wird der überwiegende Teil der Interessierten bzw. Studierenden nicht unsere Muttersprache sprechen. Um sprachlich auf Situationen am Telefon, in der Online-Beratung oder anderen Serviceleistungen vorbereitet zu sein, vermittelt diese Reihe mit kurzen Settings ein Update zu vorhandenen Englisch-Sprachkompetenzen.

Termin: In Vorbereitung Englisch Update Step by Step

Modul Datenschutz

Bei allen Tätigkeiten und Maßnahmen im dienstlichen Alltag wird der Datenschutz Beachtung finden. Um nochmals für dieses Thema zu sensibilisieren werden in diesem Modul Unterlagen zum Selbststudium zur Verfügung gestellt.

Unterlagen:

Ein Tutorial ist im begleitenden Moodle-Kurs verfügbar

Zielgruppe für alle Module:

Mitarbeiter*innen mit administrierenden Aufgaben bei Online-Studiengängen

DAS CREATIVEOPENLAB (COLab)

Das CreativeOpenLab (COLab) -
Strukturwandelprojekt der BTU Cottbus-Senftenberg -
bietet Zukunftstechnologien im alten Kohlerevier.

Sie möchten einen Prototyp entwickeln? Mit unseren 3D-Druckern, Lasercuttern und spezieller Software können Sie jede Ihrer Ideen greifbar machen. Unsere Ansprechpartner*innen zeigen Ihnen, wie die einzelnen Geräte funktionieren und unterstützen Sie in der Weiterentwicklung Ihrer Idee. Denn nicht nur die technische Umsetzung schreiben wir im COLab groß, sondern auch die Weiterentwicklung Ihrer Gründungskompetenzen. Daher veranstalten wir im COLab regelmäßig Workshops, Ideenwettbewerbe und Weiterbildungen.

Als offene Werkstatt können alle BTU-Angehörigen, aber auch Bürger*innen und Unternehmer*innen die Angebote nutzen und gemeinsam die Innovationskraft der Region stärken.

Sie haben die Idee und wir haben die passende Technik!

76

Kontakt & weitere Informationen

www.startuprevier.de

colab@b-tu.de



DAS CREATIVEOPENLAB (COLab)



Das COLab im Startblock B2: Erprobungsraum und Mitmachwerkstatt

Datum
13. April 2022

Anmeldung bitte unter weiterbildung@b-tu.de

Zeit
9:30 – 11 Uhr

Ort / Format
online

77

Das CreativeOpenLab (COLab) ist ein Strukturwandelprojekt der BTU und Teilprojekt des Startup Revier EAST

Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages



ÜBERSICHT DOZENTINNEN UND DOZENTEN

78

Theres Augsten	<i>IKMZ/Multimediazentrum</i>
Heike Bartholomäus	<i>Zentrum für wissenschaftliche Weiterbildung</i>
Alexander Bobusch	<i>Verwaltungsbereich Personal</i>
Mandy Beyer	<i>Studierendenservice</i>
Ines Boschan	<i>Stabsstelle Berufungen</i>
Andreas Brandt	<i>IKMZ/Multimediazentrum</i>
Catharina Buchenau	<i>Zentrale Einrichtung Hochschulsport</i>
Dirk Dommach	<i>Freier Dozent</i>
Sarah Döring	<i>Fachgebiet Allgemeine Technikwissenschaft</i>
Ramona Drews	<i>Zentrale Einrichtung Sprachen</i>
Kristin Ebert	<i>Stabsstelle Kommunikation und Marketing</i>
Jens Henning Fischer	<i>Freier Dozent</i>
Madlen Groba	<i>Gründungszentrum Startblock B2</i>
Linda Häßlich	<i>Zentrum für wissenschaftliche Weiterbildung</i>
Henry Herkula	<i>Zentrum für wissenschaftliche Weiterbildung</i>
Detlef Hinkelmann	<i>Freier Dozent</i>
Dr. Margarete Hubrath	<i>Freie Dozentin</i>
Katrin Jäser	<i>Zentrum für wissenschaftliche Weiterbildung</i>
Josefine Kahle	<i>Stabsstelle Kommunikation und Marketing</i>
Arielle Kohlschmidt	<i>Freie Dozentin</i>
Carola Schneider	<i>Freie Dozentin</i>
Dr. Karl-Heinz Kuhn	<i>Universitätsbibliothek</i>
Katrin Lehmann	<i>Stabsstelle Berufungen</i>
Michael Mannel	<i>International Relation Office</i>
Jörg Militzer	<i>Techniker Krankenkasse</i>
Dr. Marita Müller	<i>Stabsstelle Kommunikation und Marketing</i>
Dr. Jonas Neubert	<i>Zentrale Studienberatung</i>
Joris Nöllner	<i>Zentrum für wissenschaftliche Weiterbildung</i>
Susann Peplowsky	<i>Gründungszentrum Startblock B2</i>
Andreas Pilz	<i>Freier Dozent</i>
Prof. Dr. Heike Radvan	<i>Institut für Soziale Arbeit</i>
Dr. Beate Richter	<i>Freie Dozentin</i>
Ute Riebow	<i>Zentrale Einrichtung Sprachen</i>
Henry Roick	<i>Freier Dozent</i>
Simone Ruhwald	<i>Stabsstelle Chancengerechtigkeit und Gesundheitsförderung</i>

ÜBERSICHT

DOZENTINNEN UND DOZENTEN

Maria Helena Schmiemann
Mathias Schulze
Susanne Sievers
Susett Tanneberger
Marie Troike
Jose Villegas
Franziska Weidle
Dr. Sebastian Walzik

*Büro für internationale Studiengänge
IKMZ/Multimediazentrum
Freie Dozentin
Stabsstelle Kommunikation und Marketing
IKMZ/Multimediazentrum
IKMZ/Multimediazentrum
IKMZ/Multimediazentrum
Freier Dozent*

TEILNAHMEBEDINGUNGEN

Das Programm »BTU-interne Weiterbildung« richtet sich an alle Beschäftigten der BTU Cottbus-Senftenberg – aus Technik und Verwaltung sowie Forschung und Lehre. Soweit eine spezielle Zielgruppe angesprochen wird, ist diese in der Beschreibung der einzelnen Veranstaltungen angegeben.

Die Anmeldung zu den einzelnen Veranstaltungen erfolgt per Online-Anmeldung oder per E-Mail an weiterbildung@b-tu.de.

Nach Eingang der Anmeldung im Zentrum für wissenschaftliche Weiterbildung erhalten Sie eine Information bzw. Bestätigung. Circa eine Woche vor Beginn der Veranstaltung werden die Einladungen per E-Mail versendet.

Die Teilnahme an den Veranstaltungen ist gebührenfrei. Ausnahmen sind besonders vermerkt.

Für jede länger als drei Stunden andauernde Veranstaltung wird eine Teilnahmebestätigung ausgestellt. Wenn Sie darüber hinaus einen Nachweis benötigen, sprechen Sie uns an.

80

Informieren Sie sich auch über die vielfältigen und sehr spezifischen Angebote des grundständigen und weiterbildenden Studiums

oder anderer Bildungsträger, z.B.:

- Landesakademie für öffentliche Verwaltung (LAKöV)
- Brandenburgischer IT-Dienstleister (ZIT-BB)
- Netzwerke Studienqualität Brandenburg (sqb) für Lehrende

KONTAKT UND ADRESSE

BTU Cottbus - Senftenberg
Zentrum für wissenschaftliche Weiterbildung
Zentralcampus
Lehrgebäude 10
Erich-Weinert-Straße 1
03046 Cottbus
T +49 (0) 355 69 3613
E weiterbildung@b-tu.de

Ihre Ansprechpartnerin

Dipl.-Betriebswirtin (FH) Uta Galow
Koordinatorin der BTU-internen Weiterbildung
T +49 (0) 355 69 3615
E uta.galow@b-tu.de

IMPRESSUM

Herausgeberin: BTU Cottbus - Senftenberg
Redaktion: Zentrum für wissenschaftliche Weiterbildung
Satz: inevent GmbH & Co. KG, Cottbus
Fotos: IKMZ/Multimediazentrum

Redaktionsschluss: März 2022

www.b-tu.de/weiterbildung